

SAISON 2023

01

Greenkeeper Cup

erstmals mit zwei Kanonenstarts
an einem Tag

Dana Williams feiert

**4. Clubmeistertitel
in Folge**

BARBAROSSA JOURNAL





THE i7

DER ERSTE VOLLELEKTRISCHE BMW i7.



Freude am Fahren. Elektrisch.

Abb. zeigt Sonderausstattungen.

Höchster Komfort, souveräne Präsenz und außergewöhnliche Leistung – das ist das Selbstverständnis des neuen, vollelektrischen BMW i7. Sind Sie bereit, sich von den einzigartigen Charakteren der BMW Luxusklasse begeistern zu lassen? **Vereinbaren Sie jetzt Ihre persönliche Probefahrt.**

BMW i7 eDrive50[1]: Energieverbrauch kombiniert: 19,2 kWh/100 km (WLTP); CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km (WLTP); CO₂-Klasse: A; Elektrische Reichweite: 610 km (WLTP); Leistung: 335 kW (455 PS)

[1] Reichweite abhängig von unterschiedlichen Faktoren, insbesondere: persönlicher Fahrstil, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Heizung/Klimatisierung, Vortemperierung.

Offizielle Angaben zu Stromverbrauch und elektrischer Reichweite wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt und entsprechen der VO (EU) 715/2007 in der jeweils geltenden Fassung. WLTP-Angaben berücksichtigen bei Spannbreiten jegliche Sonderausstattung. Für seit 01.01.2021 neu typgeprüfte Fahrzeuge existieren die offiziellen Angaben nicht mehr nach NEFZ, sondern nur noch nach WLTP. Weitere Informationen zu den Messverfahren NEFZ und WLTP finden Sie unter www.bmw.de/wltp

Autohaus Euler Kaiserslautern GmbH | Opelkreisel 28a | 67663 Kaiserslautern | 0631-35113-0



EULER GROUP



R O L A N D B U H R S

*Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder,*

wir freuen uns, Ihnen in dieser Ausgabe des Clubmagazins einen Überblick über die aktuellen Entwicklungen und die vergangenen Highlights im Golfclub Barbarossa zu präsentieren.

In den vergangenen Turnieren und Veranstaltungen haben wir gemeinsam sportliche Höchstleistungen erlebt und gesellschaftliche Events genossen.

Um das Golferlebnis für uns kontinuierlich zu steigern, haben wir verschiedene neue Projekte in Planung. Dazu gehört unter anderem die geplante Speichererweiterung an der Spielbahn 14. Diese Maßnahme wird es ermöglichen, das Spielerlebnis für alle Mitglieder gerade in den trockenen Monaten zu optimieren.

Des Weiteren freuen wir uns, Ihnen mitteilen zu können, dass die Errichtung eines neuen Anbaus für Mitglieder und Gäste geplant ist, sofern es die finanziellen Möglichkeiten zulassen. Dieser Anbau soll zur Verbesserung des Clublebens beitragen und den Komfort für alle Besucher steigern.

Wir setzen uns auch zukünftig aktiv für Marketingprojekte und Kooperationen ein, um das Mitgliederwachstum zu fördern und unsere Präsenz zu stärken.

Ohne die Unterstützung und das Engagement unserer Mitglieder und Partner wären all diese Entwicklungen nicht möglich.

An dieser Stelle möchten wir unseren herzlichen Dank für Ihre Unterstützung aussprechen.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen die Zukunft des Golfclubs Barbarossa zu gestalten und gemeinsam die Faszination des Golfsports zu erleben.

Mit sportlichen Grüßen,

Ihr und Euer Präsident

Roland Buhrs

PRÄSIDIUM

PRÄSIDENT	ROLAND BUHRS
VICEPRÄSIDENT	STEFFEN UHRIG
SCHATZMEISTER	MATTHIAS ROTH
SCHRIFTFÜHRER	AXEL ADAM
SPIELFÜHRER	FLORIAN METZMANN
BEISITZER	UDO BERGMANN (BIS 09/2023) DR. MICHAEL WEBER (AKTUELL)

GESCHÄFTSSTELLE

CLUBMANAGER	JOHANNES RUTH
CLUBSEKRETÄR:	MARVIN SCHMIDT
BUCHHALTUNG:	CHRISTOPHE VERON

GOLFLEHRER UND TEAMLEITUNG

HEAD PRO	DOMINIQUE MURSALL ROBERT NEWSOME
LADIES CAPTAIN	KARLA BECKER MONIKA RAHM
MENS CAPTAIN	UDO BERGMANN JÜRGEN EPP
SENIOREN CAPTAIN	RUDI BLAUTH
JUGENDWART	PETER LAMBRECHT
DGL HERREN CAPTAIN	KAMIL KAROL
AK50 DAMEN	KARIN HESCH
AK30 HERREN	NICK VELTEN
AK50 HERREN	WERNER BREHM
AK65 HERREN	JÜRGEN EPP

IMPRESSUM

HERAUSGEBER
Golfclub Barbarossa e.V. Kaiserslautern
Am Hebenhübel, 67686 Mackenbach
Telefon 06374-994633
Telefax 06374-994634
E-Mail info@golfclub-barbarossa.de
www.golfclub-barbarossa.de

REDAKTION
Johannes Ruth, Marvin Schmidt

FOTOS
Steffen Köhler, Johannes Ruth, Joachim Pohle, Martin
u. Simone Naumann, Stefan Baqué,
shutterstock.com, elements.envato.com

LAYOUT
Kerker Druck GmbH
www.kerkerdruck.de

DRUCK
Kerker Druck GmbH, Kaiserslautern

14

GC-BARBAROSSA AKTUELL

Immer up to date



44

BARBAROSSA CUP

6-Mann Liveband als Highlight

Audi quattro Cup
Audi Zentrum Kaiserslautern



32

22. AUDI CUP

99 Jahre Autohaus Rittersbacher



46

CLUBMEISTERSCHAFT

Der sportlichste Wettkampf des Jahres

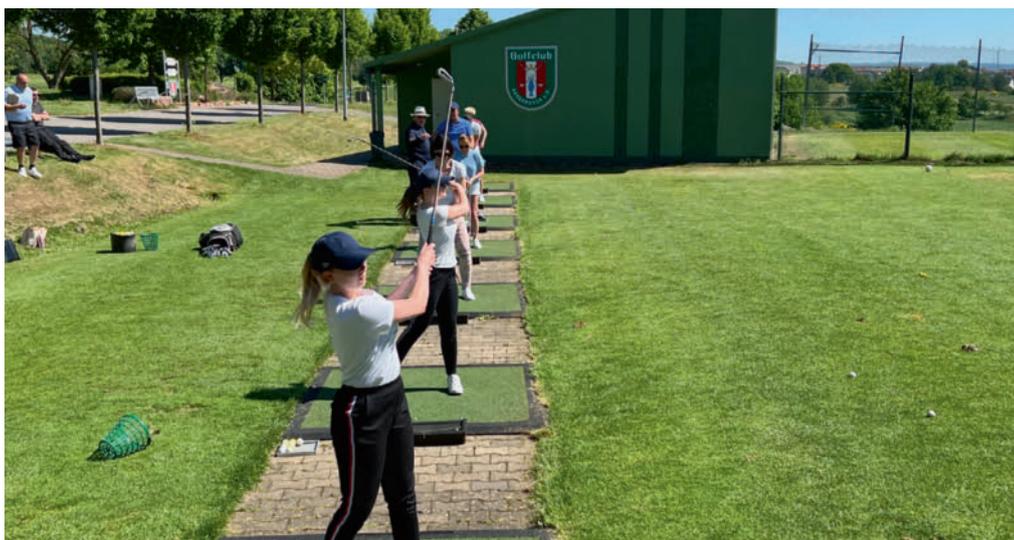


INHALT

GRUSSWORT DES PRÄSIDENTEN	05
INTENSIVKURS	08
HONIG	13
GC BARBAROSSA AKTUELL	14
ARBEITSEINSATZ	18
TURNIERE SAISON 2023	
OSTERSCRAMBLE	24
TIGER AND RABBIT	26
LGV EINZELMEISTERSCHAFTEN	27
PRÄSIDENTENCUP	28
AUDI QUATTRO CUP	32
TURNIER DER TORPEDO GRUPPE	36
BMW GOLF CUP INTERNATIONAL	38
GREENKEEPERCUP	40
SOMMERCUP	42
BARBAROSSA CUP	44
CLUBMEISTERSCHAFT	46
RYDER CUP	48
BRING A FRIEND	50
OKTOBERFEST	51
MARTINSGANS	52

SCHNUPPERN IM GC BARBAROSSA

Interessierte sind jederzeit willkommen und erfahren in unserem 3-stündigen Programm alles über diesen faszinierenden Sport.



Programm

- Einführung in den Golfsport
- Abschläge unter professioneller Betreuung auf der Driving Range
- Putten
- Rundfahrt über die Anlage mit Elektrocart
- im Anschluss wartet ein kostenloser Imbiss im Clubrestaurant "Rough" auf Sie

Schläger werden gestellt

Tragen Sie bequeme Kleidung, Turnschuhe und bringen Sie gute Laune mit

Preis: 19,- €

Beginn: 10.00 Uhr

Dauer ca. 3 Stunden

Termine:

Termine können im Sekretariat unter 06374-994633 erfragt werden.

INTENSIVKURS

Dieser Kurs bietet allen Anfängern eine ideale Vorbereitung zum Erreichen der Platzreife. Im abgelaufenen Jahr nahmen insgesamt 63 Neueinsteiger diese Kursangebot wahr und erlangten so ihre Platzreife.



Programm:

Der Kurs findet während 3 aufeinander folgenden Tagen statt. Er umfasst ca. 20 Stunden Gruppenunterricht.

- 1. Tag, ab 9:00 Uhr beginnt der Kurs mit einer Einführung sowie einer Platzbegehung, um einen ersten Eindruck zu erhalten. Danach geht es in die Praxis, mit Pausen wird bis ca. 17:00 Uhr an den verschiedenen Techniken geübt.
- 2. Tag, ab 9:00 Uhr Training, bereits am Nachmittag geht es zum erstenmal auf den Platz.
- 3. Tag, ab 9:00 Training, Theorieprüfung und am Nachmittag Platzreife auf dem Platz.

Termine:

Termine können im Sekretariat unter 06374-994633 erfragt werden

Anmeldung: info@gc-barbarossa.de
oder: Tel. 06374-994633

Preis: 299,- Euro.

Bei Eintritt in den Club werden Ihnen die 299,- Euro auf Ihre 1. Mitgliedschaft vergütet.

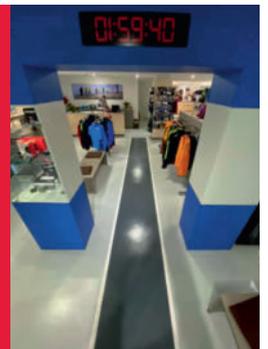




LEX LAUFEXPERTEN **DER LAUFLADEN**



LAUFEN | WALKING | WANDERN



Öffnungszeiten: Mo-Fr: 10 - 18 Uhr | Sa: 10 - 16 Uhr
info@derlauf Laden.de | Eisenbahnstr. 1a, 67655 KL



INTENSIVKURS

im Golfclub Barbarossa!

Der wohl schnellstmögliche Einstieg in den Golfsport!

Seit Jahren erfreuen sich unsere Intensivkurse großer Beliebtheit. Durchschnittlich 70 Interessenten nehmen Jährlich an den einmal im Monat stattfindenden Kursen teil. Davon entschließt sich ein Großteil es auch einfach mal als Schnuppermitglied über eine Saison auszuprobieren.

Es ist der völlig normale Weg. Interessierte, die an unserem 3 Stunden Schnuppertag teilnehmen und deren Neugier geweckt wurde, entschließen sich meist an einem unserer Intensivkurse erste Schritte in den Golfsport zu unternehmen.

Solche Platzreife-kurse können eine Gruppengröße bis zu 12 Personen haben. Dabei wird ab 8 Teilnehmern die Gruppe des Öfteren in kleinere Grüppchen aufgeteilt und von 2 Fachleuten betreut, um einen optimalen Ablauf zu gewährleisten. In 3 aufeinanderfolgenden Tagen wird man in 20 Trainingseinheiten in sämtliche Facetten eingeführt. Außer dem Erlernen der verschiedenen Schlagtechniken werden noch Regeln und Etikette (Regeln und Umgangsformen, wie man sich Verhalten sollte) behandelt. Das Programm ist sehr abwechslungsreich. Bereits am 3. Tag steht sowohl die theoretische als auch eine praktische Prüfung zur Platzreife auf dem Plan. Im Anschluss steht der Golfkarriere nichts mehr im Weg.

Das Gute an unseren Intensivkursen ist, die Kursgebühr wird komplett auf die erste Mitgliedschaft im Golfclub Barbarossa angemeldet, sofern diese ein Schnupperjahr ist.

Neugierig geworden? Die aktuellen Termine findet ihr auf der Homepage www.gc-Barbarossa.de unter der Rubrik Einsteiger





vodafone

Über 25 Jahre Ihr Partner für Kommunikation

Business Premium Store
Landstuhl

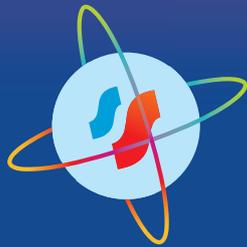
Dietmar Habelitz

Bahnstrasse 96
66849 Landstuhl

☎ 06371- 91 44 91
habelitz@vodafone.de



ELEKTRO **PHOTOVOLTAIK**
E-MOBILITÄT **SANITÄR**
HEIZUNG **KLIMA**
SUS SMARTE ENERGIE



SCHUSTER &
SOHN GRUPPE
ENERGIE DIE ANKOMMT

150
JAHRE

www.schusterundsohn.de · www.sus-smarte-energie.de

CLUB

für den
GC Barbarossa

Hej Pfalz.

Aus Torpedo wird Hedin Automotive.

HEDIN AUTOMOTIVE
Gemeinsam nehmen wir Fahrt auf.

dialog@hedinautomotive.de
www.hedinautomotive.de

Hedin Automotive Südwest GmbH
Altenwoogstraße 60-62,
67655 Kaiserslautern |
Idar-Oberstein | Landstuhl | Kusel |
Mannheim
Tel.: 0631 3426-0

Hedin Automotive eMobility GmbH
August-Herrmann-Straße 2,
67655 Kaiserslautern |
Frankfurt | Mannheim | Stuttgart |
Saarlouis
Tel.: 0631 4141 8414-0

Hedin Automotive Retail GmbH
August-Herrmann-Straße 2,
67655 Kaiserslautern
Landstuhl | Idar-Oberstein |
Mannheim | Saarbrücken | Dresden
Land Rover Tel: 0631 3426-1310
Hyundai Tel: 0631 41418-0

NEUMITGLIEDER PRODUZIEREN EIFRIG

Dank Headgreenkeeper Steffen Köhler verfügt der Golfclub Barbarossa seit 2022 über sein eigenes Bienenvolk. Im ersten Sommer konnten wir knapp 20 kg Honig als ersten Ertrag verbuchen. Das Fazit: Mega lecker, wir werden die Produktion wohl künftig erweitern.

HONIG





GC Barbarossa

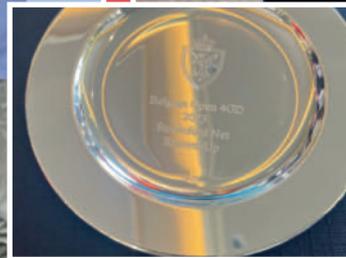
AKTUELL

GC BARBAROSSA ON TOUR

Auch im Jahr 2023 waren unsere Mitglieder wieder auf verschiedensten Plätzen der Welt unterwegs.

Quentin und Timo Thomann waren gemeinsam in Europa unterwegs und haben beispielsweise in Koksijde (Belgien) und Turin (Italien) mit Erfolg an verschiedenen Golf for Disabled Opens teilgenommen. Vom größten Golfevent des Jahres sendeten unsere Mitglieder Jamie Rogers und Dave Quinlan liebe Grüße. Die beiden konnten das gesamte Ryder Cup Wochenende auf dem Marco Simone Golf Course in der Nähe von Rom genießen und feierten im Anschluss gemeinsam den Sieg des Team Europe.

Wir freuen uns auch im Jahr 2024 wieder zahlreiche Grüße unserer Mitglieder aus aller Welt zu erhalten.



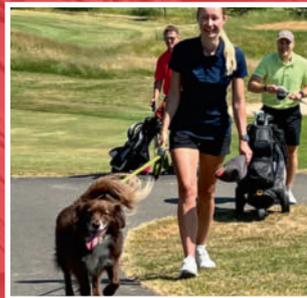


GREENFEEGRUPPEN

Das tolle Sommerwetter bescherte uns jede Menge Gäste. Viele neue Gesichter, wie z.B. die Damen des Golf- und Land-Club Köln (hier perfekt gestylt), aber auch viele „Wiederholungstäter“ besuchten uns und verbrachten schöne Stunden auf unserer Anlage.

HUNDE ALS BEGLEITER

Auch die Vierbeiner durften sich im Jahr 2023 freuen und Ihre Herrchen auf der Runde begleiten, sofern kein Wettspiel auf der Anlage stattfand.



BANDENWERBUNG

„GCB BEI UNS MACHT GOLFEN TEUFLISCH SPASS“

Mit diesem Slogan durften wir bei den Rückrundenspielen unseres Kooperationspartners, dem 1. FC Kaiserslautern, in eigener Sache werben. Nicht nur knapp 50.000 Zuschauer vor Ort, sondern auch der ein oder andere vorm TV konnte das GCB Logo erspähen.



JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG IM DEUTSCHORDENSAAL DER SPARKASSE KAISERSLAUTERN

Im Jahr 2023 fanden zwei unserer drei Hauptversammlungen in den Räumlichkeiten der Sparkasse Kaiserslautern statt. Die Rahmenbedingungen sind einfach perfekt, um einen reibungslosen Ablauf solch einer Veranstaltung zu gewährleisten. Ein Dank gilt unserem Partner der Sparkasse für die tolle Unterstützung.



ESSENSSTAND BEIM MACKENBACHER BAUMFEST

Traditionell fand am ersten Mai das Baumfest im Ortskern von Mackenbach statt. In diesem Jahr übernahm unser Club den Verpflegungsstand. Mit leckeren Schwenkern, Bratwürsten und Frikadellen wurden die Besucher verköstigt. Bereits am frühen Mittag waren wir restlos ausverkauft. Ein großer Dank geht an die freiwilligen Helfer Karla Becker, Joachim Pohle und Peter Kannengiesser.



Schönes Spiel!

 Sparkasse
Kaiserslautern
Private Banking



UNSERE 2. KINDER- GARTENTRUPPE

war mit viel Spaß dabei



Zum 2. Mal stand das Kindergartenprogramm auf der „To Do Liste“ von Clubmanager Johannes Ruth und Pro Robert Newsome. Schon im vergangenen Jahr gab es 7 Kinder, die regelmäßig zum Training kamen und 2 davon sind mittlerweile als Mitglieder fester Bestandteil des Jugendtrainings.

Schon kurz nach der Einladung im Kindergarten gab es mehrere Meldungen bei den Erzieherinnen und mit etwas mulmigen Gefühlen erwarteten Robert und Johannes am Dienstag, dem 25. April 23 Ihre neue Gruppe. „Hoffentlich werden wir nicht überrannt, denn so eine Rasselbande kann schon anstrengend sein.“ Kurz vor 15:00 Uhr warteten bereits 13 Zwerge an der Driving Range. „Wow, das ist ja der Wahnsinn. Mit so viel Resonanz hätten wir niemals gerechnet, und dass bei diesem Schmuddelwetter.“ Erfinderisch wurde die alte Caddiehalle in eine Indoorhalle umgewandelt und im Clubhausgang gepuppt.

Mit viel Abwechslung wurden die Trainingseinheiten gestaltet. Ob Koordinationsparcours, Catch the Headcover oder bei sommerlichen Temperaturen den berühmigten Regenwackelwürm besiegen, bei allem zogen die Kids mit. Und wenn Sie dann richtig ausgepowert waren und etwas zur Ruhe kamen, wurden auf der Range Bälle geschlagen. Am Ende des Trainings durfte ein Griff in die Süßigkeitenbox nicht fehlen, oftmals fuhr auch durch „Zufall“ Enzo mit seinem Eiswagen vor dem Clubhaus vor. Meist stand auch noch eine kleine Ausfahrt mit dem Golfcart auf dem Programm, was wohl auch für viele das Highlight der Golfstunde bedeutete. Von Woche zu Woche klappte es besser. Meine Tochter erzählte mir noch Tage nachdem unser Longhitter Rouven zu Besuch im Training war und eine kleine Demonstration abgehalten hatte, von dem Erlebnis. „Da geht einem das Herz auf, wenn man sieht, wie unbekümmert und mit welcher Freude die Kleinen bei der Sache sind.“

Wie schnell gingen die Wochen vorbei und so war 8. August 2023 das Finale unseres Kindergartenprogramms. In 2 Fünfer Gruppen ging es auf den Platz. Bahn 1 wurde in einem Scramble gespielt. Voller Vorfreude rannten meine 5 Prinzessinnen Richtung erstes Tee. Mit dem Schlachtruf die „super Golfprinzessinnen“, den Namen hatten Sie sich ausgesucht, ging es für Annabelle, Emilia, Luana, Mia und Melia zum ersten Abschlag. Luana legte direkt mit einem super Schlag los. Als alle geschlagen hatten, sammelten Sie wieder Ihre bunten Bälle ein und versammelten sich an Luanas Ball. Unter großer Anfeuerung gelang Emilia ein super Hieb. So ging es Schlag um Schlag. Jede im Team hatte Ihren Anteil, dass man irgendwann nur noch 3 Meter vom Loch entfernt war. Die ersten beiden Putts gingen daneben und dann stand Emilia am Ball. Ein, zwei Probeschwünge und dann schaute sie noch mal zum Loch. Sie holte aus und der Ball hatte gar keine Chance am Loch vorbeizugehen, an die Fahnenstange und rein. Da jubelten die Prinzessinnen. Zurück im Clubhaus gab es die Siegerehrung. Jeder der 12 Teilnehmer erhielt eine Teilnehmerurkunde. Stolz wie Oskar versammelten sich die Zwerge zum Gruppenfoto und allen war klar, dass muss im nächsten Jahr wiederholt werden.

Martha, Mariann, Melia, Annabelle, Luana, Emilia, Antonia, Mia, Frieda, Milo, Dea, Felix, Henry-Luke, Hugo, Ben und Benedikt



Ein Bekenntnis zu gutem Geschmack. Setzen Sie Zeichen.



SICH EINRICHTEN. PERSÖNLICHKEIT ZEIGEN.

Geschmack ist individuell. Das Zuhause darf ruhig etwas Besonderes sein. Sich einrichten bedeutet ja auch: Persönlichkeit zeigen. Im Detail und im Ganzen. Bewunderer werden dann nicht ausbleiben. Aber ehrlich: Das freut einen doch. Denn es zeigt: Man hat alles richtig gemacht. www.moebel-karch.de

Küchen, die besonders sind.

● **möbel
karch**

65 JAHRE
1952 - 2017

Kanalstraße 31-39 + 24-26 / 67655 KL / 0631 67690
Mo-Fr 09:00-18:30 Uhr / Sa 09:00-14:00 Uhr

ARBEITSEINSATZ IM GC BARBAROSSA!

AERIFIZIEREN

Wie in jedem Jahr stand die Pflege unserer Grüns wieder an oberster Stelle auf der „to do“ Liste unseres Greenkeeperteams. Das Team ist so eingespielt, dass mittlerweile innerhalb eines Tages alle 18 Grüns gelocht, gedüngt, gesandet und eingekehrt werden können.



Der Golfclub Barbarossa trauert um sein Ehrenmitglied ERWIN SCHUBACH

Am 1. Juli 1997 in den GC Barbarossa eingetreten, verbrachte unser Erwin 25 Jahre in unserer Gemeinschaft. Schnell wurde klar, dass der damals 65 jährige Bauunternehmer einer war, der mit anpacken wollte. Im Laufe der Jahre unterstützte er zahlreiche Projekte, entweder indem er Betriebsmittel zur Verfügung stellte, oder selbst mit Hand anlegte. Da wurden Wassergräben gezogen um Oberflächenwasser aus den benachbarten Neubaugebieten in unsere Teiche zu leiten, oder im heißen Sommer 2003 mit seinem unverkennbaren Pajero samt Wassertank bewässert. Bei allem war Erwin mit Rat und Tat mit an Board und unterstützte seinen Club wo er nur konnte.

Recht spät erlernte er das Golfen. Aber er war ein Paradebeispiel, dass es nie zu spät ist, mit diesem Sport zu beginnen. Schnell war er in der Mensdaygemeinschaft integriert. Dort fand er Freunde und Gleichgesinnte. Sein Mittwoch war ihm heilig. Dort stellte er sich bis zu seinem 88 Lebensjahr dem sportlichen Wettkampf. Gänsehautmomente gab es, wenn unser Erwin mal wieder einen „Sahnetag“ erwischte und bei der Preisverleihung mit stehenden Ovationen gefeiert wurde.

Nach dem Caddiehallenbrand 2019 war Erwin einer derer, die Ihr ganzes Golfequipment verloren. Also meldete er sich bei mir, um ein Fitting zu besuchen. Als der Fitter ihn begrüßte und seinen ersten Schlag sah fiel ihm fast die Kinnlade runter. Hoch und weit segelte der Ball ca. 120 Meter weit. „Sagenhaft dieser Schwung in diesem Alter“ so seine Worte. Da musste selbst Erwin in seiner ganz besonderen Art Lachen.

Auch im Alltag war Erwin ein Vorbild für uns. Seine Inge brachte ihn oft zu den Turnieren. Händchenhalten schlenderten die Beiden zum Clubhaus und mit einem dicken Schmatz und den Worten „Spiel Gut Bappe“ verabschiedete Inge sich von ihrem Erwin. An Vormittagen genoss Erwin oft einen Cappuccino am Tresen und auch der Besuch zum Mittagessen war ein fester Bestandteil im Alltag der Schubachs.



Sie liebten es am Stammtisch mit Anderen zusammen zu sitzen und Geschichten auszutauschen.

Wann immer es möglich war besuchte er mit seiner Inge den Senior-entag. Auch dort hatte er viele Freunde und Bekannte. Alle freuten sich, wenn Sie das Vergnügen hatten Erwin im Flight zu haben, denn er war ein Aushängeschild für Sportlichkeit, Höflichkeit und Fairness.

Die Anerkennung seiner Dienste führte dazu, dass Erwin zusammen mit Inge, im Jahr 2020 zu Ehrenmitgliedern ernannt wurden. Diese Ehre wurde bislang nur Ex-Präsidenten zu teil.

Lieber Erwin ich kann mich an viele unserer gemeinsamen Runden erinnern. Du warst stets ein toller Mitspieler, der den Club in seinem Herzen trug. Wir werden dich sehr vermissen.

In stiller Trauer und Anteilnahme
Die Mitglieder des GC Barbarossa

WIR DENKEN AN DIE, DIE NICHT MEHR UNTER UNS WEILEN:

2023

Erwin Schubach

Erhard G. Mohr



KIDS INTENSIVTRAINING MIT HEAD PRO DOMINIQUE MURSALL

Am Samstag den 29.4.2023 starteten 17 Kids in einen langen Golf-Tag. Zusammen mit Headpro Dominique Mursall ging es auf die Driving Range. Zunächst stand ein Hindernisstaffellauf auf dem Programm. In kürzester Zeit bemerkte man, wie sich die 3 Gruppen forderten und dabei ein echter Teamspirit entstand. „Los Anton“, wurde der Kleinste von seinen Kameraden angetrieben. Auch Dominique motivierte alle bis in die Haarspitzen.

Nach der Aufwärmphase ging es ans Bälle schlagen. Immer wieder andere Schwerpunkte machten die Session sehr abwechslungsreich. Interessant wenn Dominique die Jungs und Mädels zusammen holte und einen aus der Gruppe die Erklärung und Vorführung übernehmen lies. So erklärte Raffael warum man ein Handtuch beim Training hinter den Ball legt. „So trainiert man einen besseren Ballkontakt, damit das Divot erst nach dem Ballkontakt entsteht“. Nach der Erklärung, die Vorführung. Mit einer Selbstverständlichkeit steht sich der kleine „3 Käsehoch“ an den Ball und donnert ihn die Range herunter. Dominique und mir fällt die Kinnlade herunter, wir können selbst nur Schmunzeln wie der Kleine den Ball getroffen hat. Als ich nach einer kurzen Pause zurück zu Range komme, stürmen mehrere Kids auf mich

zu. Auf meine Frage, was Sie denn tun, kam die Antwort: „wir haben den longest Drive gegen Dominique verloren und müssen jetzt ums Clubhaus rennen.“ Als ich sagte, dass das auch unfair war, kam nur, „Dominique hat auf den Knien abgeschlagen“. Was eine coole Idee. Von der Driving Range ging es im Anschluss auf das Puttinggrün. Auch hier gab es einen Wettkampf der dem „Curling ähnelte“. Auch hier demonstrierte den Dominique den Modus und dann ging es in 4rer Teams an die Löcher.

Im Nu war der Vormittag vorbei. In der Gastro saßen alle an einer großen Tafel. Bei Schnitzel Pizza oder Pasta wurde gefrotzelt und viel gelacht. Nach dem Mittagessen hörten die ersten eine Melodie vorm Clubhaus. Richtig der Eismann stand vor der Tür. Für jeden ein Eis nach Wahl, da wurden die Augen groß.

Gegen 14.00 Uhr ging es dann in 4 Flights auf den Platz. Im Scramble Modus machten sich die Jungen und Mädchen auf den Weg auf die ersten 9. Für das Team um Fabienne (17) und Tessa (16) war der kleine Anton Gold wert. 3 der 4 ersten Abschläge gingen auf das Konto des 8 Jährigen. „Anton hat uns schön den gerettet.“

Zurück im Clubhaus ehrte Dominique die Sieger. Außerdem erhielt jeder ein Teilnahmeurkunde, was besonders die Kleinen mächtig stolz machte. Es war so schön den Tag als Zuschauer mitzuverfolgen und zu sehen wieviel Spaß die Kinder wie auch Dominique hatten. Ein großes Lob an unseren Headpro für die Art und Weise die Kinder zu motivieren und zu fördern.



LADIESDAY 2023



Ladiesday 2023, das waren viele schöne, sportliche und gesellige Dienstage. Und wenn's mal nicht so gut gelaufen ist, waren wir zumindest an der frischen Luft und der Spaß nach dem Spiel ist bei unsrer Truppe sowieso garantiert!

Highlights der Golfsaison waren die Ausflüge. Ob Tagesausflug zum Golfpark Bostalsee, zum amerikanischen Golfplatz „Woodlawn“ oder unser Übernachtungsausflug zum Golfclub Bitche, alles war bestens organisiert und liebevoll betreut von unseren Captains Karla und Monika. Wir mussten nur noch gut spielen oder uns das Spiel am Abend schön trinken!

Für Abwechslung, neue T-Shirts und schöne Preise sorgte auch dieses Jahr wieder die Peter Hahn Ladies Golf Tour.

Aber bei den schönen Preisen standen die Sponsorinnen aus unsren eigenen Reihen in nichts nach! Sorgsam ausgesucht, edel, praktisch, witzig oder süffig und immer aufwendig verpackt, sind sie ein guter Grund sich beim Spielen anzustrengen.

Angestrengt hatten sich aber auch die Captains Monika und Karla mit dem diesjährigen Sponsorenevent. Die Stadtführung „Pfalzgrafensaal und unterirdische Gänge“ in Kaiserslautern war interessant und durchaus ein bisschen gruselig. Den Appetit beim anschließenden sehr leckeren 3-Gänge-Menü im 11A ließ sich deswegen aber keine verderben.

Würdiger Abschluss der Saison war dann die Nikolausfeier im Rough. Bei der Gelegenheit wurden wir - Claudia Klingshirm und Jolanta Schnoor - zu den neuen Captains gewählt. Wir sind stolz auf das einstimmige Ergebnis und werden uns anstrengen, die sehr gute Arbeit unserer Vorgängerinnen fortzuführen.

Aber wir haben auch was Neues vor: Ab sofort gibt es dienstags zusätzlich ein 9-Loch-Turnier, damit auch die Mädels mit weniger Zeit, Lust oder Puste dabei sein können. Denn bei uns geht's nicht nur ums Golfen, sondern vor allem um den Spaß und die Gemeinschaft!

Claudia und Jolanta

Unfall? Führerscheinproblem?

LEHNÉ

Rechtsanwälte

Wolfgang Lehné

Fachanwalt
für Verkehrsrecht

Ramstein

Am Neuen Markt 7
66877 Ramstein
t 063 71 - 5 70 00

info@lehne-anwaelte.de



TU

RN

IE

RE





SAISON 2023

OSTERSCRAMBLE

2023



DIE SIEGER:



BRUTTO:

1. Marvin Schmidt, Gernot Stamer, Günther Langhans, Jens Heidrich
45 Brutto

NETTO:

1. Rouven Weschler, Thomas Steig, Henry Rucktäschel, Helena Decker 59 Netto
2. David Janich, Sascha Steinmetz, Marion Caprano-Backes, Bernd Backes 57 Netto

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!



72 Spieler starten am Ostersonntag in die Turniersaison 2023 – Marvin Schmidt, Gernot Stamer, Günther Langhans und Jens Heidrich holen den Bruttosieg mit 65 Schlägen

Am Ostersonntag sollte es endlich wieder soweit sein, die traditionelle Eröffnung der Turniersaison stand an. Bereits am Morgen fanden sich fast alle der 72 Spieler im Clubhaus ein und lauschten, zu einem tollen Frühstück, Clubmanager Johannes Ruth bei der Auslosung der Gruppen sowie Starttees. Dies stellte sich nun bereits zum dritten Mal als tolle Abwechslung im Turnieralltag heraus. Neu in diesem Jahr, die Spieler der Töpfe 4 bis 2 durften ihres eigenen Glückes hold sein und selbst ihre Partner aus der Lostrommel ziehen. So sollte doch Bernd Backes, ausgerechnet seine Frau Marion oder Mannschaftsspieler Sebastian Hornef seinen Teamkollegen und Spielführer Flo Metzmann aus der Trommel ziehen.

Die beiden Osterhasen Tessy und Milli waren bereits am Morgen fleißig und verteilten diverse Ostereier auf der Anlage. Für zwei glückliche Gewinner war sogar ein 20% Gutschein im Proshop auf der Runde versteckt.

Das Wetter spielte mit und es sollte den ganzen Tag trocken bleiben. Sogar die Sonne zeigte sich in der ersten Stunde der neuen Turniersaison vom Himmel. Das Team Marvin Schmidt, Gernot Stamer, Günther Langhans und Jens Heidrich nutzte die Sonnenstrahlen für einen echten Start nach Maß. Nach einem Eagle auf dem Startloch 10 folgten drei weitere Birdies auf den nächsten drei Löchern. „Auf den ersten vier Löchern musste ich nur einmal putten“, attestierte der Teamkapitän Marvin Schmidt eine tadellose Leistung seiner Mitspieler.

Am Ende sollte es eine 65 9-unter Par Runde und damit den Bruttosieg vor dem Team Rouven Wesschler, Thomas Steig, Henry Rucktäschel und

Helena Decker mit 6-unter Par werden.

In der Nettoklasse gewann der bereits genannte Zweitplatzierte Brutoflight mit 59 Nettopunkten vor dem Flight um David Janich, Sascha Steinmetz, Marion und Bernd Backes mit 57 Nettopunkten.

Im Anschluss an die Runde trafen sich alle Teilnehmer zum Abendessen im Clubhaus Rough. Michael und Theo servierten mit ihrem Team mal wieder ein tolles Menü. Salat, Parmesanschnitzel und Vanilleeis mit heißen Himbeeren wurden von allen Spielern gelobt.

Johannes Ruth konnte in diesem Jahr, passend zum Masters Wochenende zwei Caddies aus Augusta überreden ihn bei der Siegerehrung zu unterstützen. Emilia und Antonia waren in ihren weißen Masters Overalls ein echter Hingucker.

Vielen Dank an die Gastronomie für die Bewirtung, an Tessy und Milli für die Osterhasendienste und herzlichen Glückwunsch an alle Gewinner.



Immer einen sauberen Schwung



Zielgenauigkeit ist der Schlüssel zum Erfolg. Im Golf so wie auch im Geschäftsleben. Darum bieten wir maßgeschneiderte Lösungen für unsere Kunden.

Ihr Partner für

- Gebäudereinigung und -dienste
- Betriebs- und Schulverpflegung
- Eventcatering

DSG | Erfurter Straße 63 | 67663 Kaiserslautern | info@dsgmbh.com | Tel. 0631 320 47 0



Sonntag für Beginner

18. Juni 2023

TIGER&RABBIT UND BRING A FRIEND TURNIER

Der vergangene Sonntag stand ganz im Zeichen der Golfanfänger. Bei unserem 3. Tiger and Rabbit Proshop Turnier über neun Löcher kämpften 12 Teilnehmer um hochwertige Preise. Zeitgleich schnupperten 16 Neueinsteiger bei unserem 1. Bring a friend Turnier gemeinsam mit ihrem Partner erstmals Golfluft.

Im Bring a friend Turnier triumphierten zwei Teams und konnten für den Beginner jeweils einen Intensivkurs zu Platzreife abstauben. Johannes Petry mit Freundin Sabrina Theissen, sowie Jogi Lang mit Partner Lukas Faltus erzielten insgesamt 14 Nettopunkte auf 9 Löchern. Für den dritten Platz durfte sich Tobias Brenner mit Partner Sebastian Gehm über eine 3-Monats Schnuppermitgliedschaft freuen.

Das Tiger & Rabbit Turnier gewann Hennig Braun. Mit 23 Nettopunkten erspielte er sich sein erstes neues Handicap von 47,7 und durfte sich über ein neues Bag der Marke Taylormade freuen. Den zweiten Platz erzielte Jugendmitglied Kaydyn Wright mit 20 Nettopunkten und einem neuen Handicap von 50,7.

Es werden diese Saison noch weitere Tiger and Rabbit Turniere angeboten, unter anderem auch über 18-Löcher. Hierfür würden wir uns über zahlreiche Teilnahme freuen.

Ebenso wird es am 16.9. ein weiteres Bring a friend Turnier geben, bei dem jedes Mitglied einen interessierten Freund mitbringen kann.



IHR PARTNER
IN SACHEN GLAS



Sonderanfertigungen Glas und
Spiegel nach Mass

Planung, Herstellung und Montage
liegen bei uns, als typisches
Familienunternehmen in zuverlässigen Händen

Telefon 0631 360 613 0
Fax 0631 360 613 2
E-Mail info@glas-koelbel.de

Glas Kölbel
Am Gottesacker 10
67655 Kaiserslautern

glas-koelbel.de

DIE SIEGER



TIGER&RABBIT:

1. Hennig Braun 23 Netto neues HCP 47,7
2. Kaydyn Wright 20 Netto neues HCP 50,7

BRING A FRIEND

1. Johannes Petry mit Sabrina Theissen 14 Netto
1. Jogi Lang mit Lukas Faltus 14 Netto
2. Sebastian Gehm mit Tobias Brenner

Erste Mannschaft in der DGL Landesliga

ERST TOP, DANN FLOP

In den vergangenen beiden Wochen war unsere erste Herrenmannschaft wieder in der DGL Landesliga West unterwegs.

Am 11.6. stand für uns das Heimspiel in Mackenbach auf dem Programm. Der Platz zeigte sich in tollem Zustand und lediglich der Wind machte dem einen oder anderen Spieler Probleme. Die beste Tagesrunde erzielte unser Jugendmitglied David Janich, der mittlerweile leider für den ersten Golfclub Westpfalz an das Start geht. Nach seiner 76 beim diesjährigen Präsidentencup, trotzte er mit zwei über Par, auch den windigen Bedingungen. Die beste Runde des Heimteams erzielte James Cowan (77 Schläge). Am Ende konnten wir mit 44 Schlägen über Par, den ungefährdeten Heimsieg vor dem GP Bostalsee einfahren.



Erfreulich war, dass nach dem ersten Spieltag im EGW auch im Heimspiel wieder jeder Spieler auf einen Caddie zurückgreifen konnte. Im Einsatz waren: James Cowan (77), Jill Teichert (78), Felix Mühlberger (79), Rouven Weschler (79), Chad Gagnon (81), Kamil Karol (83), Nick Velten (85) und Marvin Schmidt (99). Als Caddies konnten wir auf die Hilfe von Claire Cowan, Sebastian Hornef, Flo Metzmann, Max Häßel, Rafael und Raúl Pinillos, Patric Schertz und David Siry.

Weniger erfreulich gestaltete sich das Ergebnis unseres Teams am 25.6. in Bensheim. Etwas ersatzgeschwächt traten wir in Hessen auf dem Par 71 Platz an. Lediglich Jill Teichert konnte annähernd an sein Potential spielen. Mit 76 Schlägen brachte er die beste Runde unseres Teams ins Clubhaus. Im Einsatz waren: Jill Teichert (76), James Cowan (78), Marvin Schmidt (81), Nick Velten (81), Kamil Karol (84), Felix Mühlberger (84), Patric Schertz (92), David Siry (93). An der Tasche unterstützten uns Rafael Pinillos, Sebastian Hornef und Julia Frohnhöfer. Besonders erwähnenswert der Einsatz von Raúl Pinillos, Steven Wesner und Maurice Denechaud, die direkt vom Mensday Ausflug im Schwarzwald nach Bensheim kamen und uns auf den letzten Löchern tatkräftig an der Tasche unterstützten. Am Ende mussten wir mit insgesamt 79 über Par den letzten Platz hinnehmen und damit die Tabellenführung an die punktgleichen Tagessieger aus Rheinhessen abgeben. Am letzten Spieltag am Bostalsee gilt es jetzt nochmal anzugreifen und Alles zu geben um die Meisterschaft zu feiern.

Ein großer Dank gilt allen Spielern und Caddies!



PRÄSIDENTENCUP 2023

im GC Barbarossa

59 Teilnehmer – perfektes Wetter – perfekter Platz – super Stimmung am Abend

Präsident Roland Buhrs hatte in diesem Jahr richtig Glück mit den Bedingungen. War sein erster Präsidentencup im Jahr 2022 nahezu ins Wasser gefallen, konnte er sich in diesem Jahr auf den Wettergott verlassen. Im Vergleich zu sintflutartigen Regenfällen, die nur das Spielen von 9 Löchern zuließen, erwartete die 59 Spieler ein Platz in perfektem Zustand, Temperaturen um die 25° C und strahlend blauem Himmel. Gegen 11:30 Uhr begrüßte Präsident Roland Buhrs seine Gäste.

Punkt 12:00 Uhr fiel der Startschuss. Im Präsidentenflight eröffnete Willi Fallot die Runde. Sein Drive landete knapp 20 Meter vor dem Grün am linken Fairwayrand. „Das wäre geschafft“, so Willi als er die Teebox dem Präsidenten überließ. Der stand Herrn Fallot in nichts nach, gut 210 Meter Mitte Fairway, der perfekte Teeshot. Schnell jedoch bemerk-

ten die Beiden, dass der Platz seine Zähne zeigte. Hohes Rough und ein frischer Wind half, die wirklich sehr guten Grüns zu verteidigen.

David Janich konterte seine drei Doppelbogeys mit insgesamt vier Birdies. Die 76 war die beste Runde des Tages und bedeuteten den Bruttosieg. Bei den Damen war es wieder einmal Claire Cowan, die mit 89 die beste Runde der Damen notierte.

In Klasse A lagen gleich 3 Spieler mit 37 Punkten an der Spitze. Peter Kannengießer hatte das Glück, sich im Computerstechen gegen Isolde Lambrecht und Jürgen Fuchs durchzusetzen.

Die Klasse B dominierte Steffi Hirth. Ihre tollen 46 Nettopunkte waren die beste Nettotagesrunde. Auf Platz zwei und drei landeten Christian Ludes (39) und Günter Langhans (38).

Erschöpft kehrten gegen 17:00 Uhr die Spieler zurück ins Clubhaus. Bei Pizza und Kaltgetränken wurden die ersten Runden analysiert. Nach



dem Duschen begrüßte die Gastronomie das Teilnehmerfeld. Musikus Matthias ließ die Gitarre erklingen. Das Menu bestehend aus einem leckeren Salat mit Himbeerdressing, Roastbeef mit Sauce béarnaise Kartoffeln und Bohnen im Speckmantel kam genau richtig.

Vor dem Dessert übernahm der Präsident zusammen mit Clubmanager Johannes Ruth die Siegerehrung. Als kleines Schmankerl wurden noch 20 Überraschungspakete unter den 26 Spielerinnen verlost. Jeder der Damen strahlte mit der rosa Box in den Händen beim gemeinsamen Foto mit Roland vor dem Clubhaus.

Nach dem Dessert übernahm Matthias das Kommando. Es wurde getanzt und ausgelassen gefeiert. „Ich hätte nie gedacht, dass unsere Senioren den längsten Atem besitzen, was das Feiern betrifft.“

Zufrieden mit dem Turnier genoss Roland sein Vanilleeis mit heißen Himbeeren und führte im Anschluss noch bis in die Nacht viele wertvolle Gespräche mit unseren Mitgliedern.

Fazit: Ein schöner Golftag, mit leckerem Essen und guter Gesellschaft, Golferherz was willst Du mehr!

DIE SIEGER:



BRUTTO DAMEN: Claire Cowan 89 Schläge

BRUTTO HERREN: David Janich 76 Schläge

NETTO KLASSE A:

1. Peter Kannengießer 37 Netto

2. Isolde Lambrecht 37 Netto

3. Jürgen Fuchs 37 Netto

NETTO KLASSE B:

1. Steffi Hirth 46 Netto

2. Christian Ludes 39 Netto

3. Günter Langhans 38 Netto

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH AN ALLE GEWINNER!





DER PLATZ AUF EINEN BLICK



MVZ WESTPFALZ

IHR GESUNDHEITZENTRUM IN DER REGION

Als führender Anbieter von ärztlichen Leistungen im Großraum Kaiserslautern umschließt unsere Patientenversorgung die Fachbereiche HNO, Radiologie, Chirurgie, Orthopädie, Anästhesie & Kardiologie an den Standorten Landstuhl, Kaiserslautern, Weilerbach und Pirmasens.

MVZ WESTPFALZ GMBH ZENTRALE LANDSTUHL

KAISERSTRASSE 171
66849 LANDSTUHL

TEL: 06371 / 4049 -100
FAX: 06371 / 4049 - 115

WEBSEITE: WWW.MVZ-WESTPFALZ.EU
E-MAIL: INFO@MVZ-WESTPFALZ.COM



22. AUDI QUATTRO CUP



99-jähriges Firmenjubiläum und bereits zum 22. Mal zu Gast im Golfclub Barbarossa, aber wie macht das Daniel Rittersbacher eigentlich?

22 Turniere und wieder einmal hätte er es mit dem Wetter kaum besser treffen können. Strahlend blauer Himmel, 28 °C und eine leichte Brise wehte über die Anlage, die sich in diesem Jahr in perfektem Zustand präsentierte.



Also die Rahmenbedingungen passten für das 22. Qualifikationsturnier, bei dem die Vertreter für das Deutschlandfinale Ende August im Weimarer Land ermittelt werden sollten. Wussten sie eigentlich, dass die Audi-Turnierserie weltweit mit mehr als 600 Qualifikationsturnieren und ca. 70.000 Teilnehmern die größte Amateurturnierserie weltweit ist. Jeder, der einmal am Deutschlandfinale teilnehmen durfte, schwärmt von einem Event der Superlative.

In diesem Jahr waren es 24 Spielpaarungen, die sich am Samstag im Golfclub Barbarossa einfanden. Schirmherr Daniel Rittersbacher und Verkaufsleiter Frank Loesch samt Team hatten nichts dem Zufall überlassen. Bis ins kleinste Detail war alles vorbereitet, um den perfekten Golf-Tag zu erleben. Neben den Tee-Off-Präsenten erwarteten die Spieler die obligatorischen Laugenstangen mit Butter, eine Vitaminbar mit leckerem Obst und natürlich der Shuttleservice zu den weiter entfernten Startlöchern.

Gegen 11:00 Uhr übernahm Daniel Rittersbacher die Begrüßung und das Briefing. Zur 9-Loch Verpflegungsstation gab es ein Cofeebike an Bahn 15, einen Eiswagen an Bahn 12 und einen Kühlwagen mit eisgekühlten Spirituosen an Bahn 18.



24 SPIELPAARUNGEN UND ein perfekter Golftag bis ins Detail



Punkt 12:00 Uhr fiel der Startschuss. An Bahn 1 starteten Sandra und Rick Rittersbacher zusammen mit Steffen und Sandra Uhrig. Beide notierten direkt ein Par, ein guter Start in die Runde.

Noch besser starteten Hardy Müller und Kamil Karol in das Turnier. Mit 3 Birdies, bei nur einem Bogey, lagen Sie bereits nach 9 Löchern -2 unter Par und die Punktejagd ging weiter. Das Birdie an Bahn 2 bedeutete weitere 3 Nettopunkte. Mit dem abschließenden Birdie an Bahn 10 gelangen Ihnen sensationelle 46 Nettopunkte, die das Ticket zum Deutschlandfinale bedeuteten. Mit 71 Schlägen war es nebenbei die mit Abstand beste Runde des Tages. Knapp geschlagen kamen Veerle und Dieter Siegfried mit 45 Nettopunkten ins Ziel. Platz 3 ging an Bernd Maurer und Karin Simon mit 43 Punkten. Für das Rittersbacher-Team und die Uhrigs reichte es mit 42 Nettopunkten zu einem Platz unter den Top fünf.

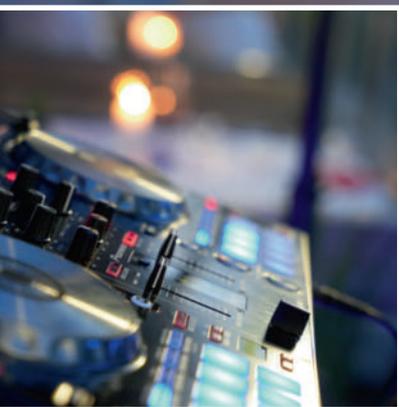
Mit eisgekühlten Getränken wurden die Spieler im Anschluss an die Runde am Clubhaus empfangen. In ersten Gesprächen bemerkte man schnell, dass viele Teams sehr gut gespielt hatten. Frisch geduscht und gestylt ging es dann auf die Clubhausterasse, auf der Daniel Rittersbacher seine Gäste schon erwartete. Mit einer kleinen Begrüßungsrede startete der Abend. Bereits jetzt liefen die Schnappschüsse des Tages vom engagierten Fo-





toteam auf der Leinwand. Auf einen leckeren Antipasti-Teller folgte Roastbeef mit Sauce Bernaise, Kartoffeln und Gemüse. Ein Video des letztjährigen Deutschlandfinales zeigte den 23 Spielpaaren was Ihnen in diesem Jahr entgehen wird. Denn nur für Hardy Müller und Kamil Karol geht es ins Weimarer Land. Mit tosendem Applaus wurde das Siegerteam gefeiert. „Für mich ist es bereits das 2. Deutschlandfinale. Das Weimarer Land ist hoffentlich nur die Zwischenetappe, denn in den Oman zum Weltfinale wollt ich schon immer mal“, so Hardy Müller. Mit den Gewinnerfotos endete der offizielle Teil und nun übernahm der DJ das Kommando und die Party konnte steigen. Die, die zu tief ins Glas geschaut hatten, hatten die Möglichkeit den Rittersbacher-Shuttleservice nach Hause in Anspruch zu nehmen.

Es war mal wieder ein mehr als gelungenes und perfekt organisiertes Event von Daniel Rittersbacher und seinem Team.



DIE SIEGER



BRUTTO:

Steffen + Sandra Uhrig 30 Brutto

NETTO:

1. PLATZ Kamil Karol + Hardy Müller (71) 46 Netto

2. PLATZ Veerle + Dieter Siegfried 46 Netto

3. PLATZ Karin Simon + Bernd Maurer 45 Netto

LONGEST DRIVE:

Lucia Carvalho da Silva-Prior / Kamil Karol

NEAREST TO THE PIN:

Masami Miller 8,69 M

Florian Reichelt 5,25 M



WETZEL

LAND- UND GARTENTECHNIK

Raiffeisenstraße 31 Telefon 0 63 71-23 81 info@wetz-el-landtechnik.de
66849 Landstuhl Telefax 0 63 71-632 11 www.wetz-el-landtechnik.de



Ausschnitt aus unserem Sortiment

KRAFTPAKETE FÜR JEDEN EINSATZ



Extrastark, komfortabel und sehr langlebig:

Kraftpakete für anspruchsvolle Rasenpflege, für Gartenabfälle und das Kultivieren von Böden.

Jetzt testen!



IHR PARTNER FÜR DRUCKOBJEKTE

und vieles mehr ...

AZUBIS
GESUCHT!

KERKERDRUCK.DE

Direkte Ansprechpartner

Individuelle Beratung

Zertifizierte Druckverfahren

Klimaneutraler Druck

Zuverlässige Lieferung

Nachhaltiger Umwelt-
gedanke/FSC



KERKERDRUCK.DE

Telefon 06301/7987-0
daten@kerkerdruck.de

14. TURNIER DER TORPEDO GRUPPE

72 Spieler erleben einen wunderschönen Golftag – toll organisiert – Eisspezialitäten, Coffeebike oder Weinstand, es wurde für alles gesorgt – Alwin Hinkel und Claire Cowan, die Gewinner des Tages

Seit Jahrzehnten ist die Torpedogruppe ein starker Partner des Golfclub Barbarossa. Auch in diesem Jahr lud Gastgeber Dr. Peter Ritter seine Kunden in den Golfclub Barbarossa ein, um einen schönen Golftag zu erleben. In diesem Jahr wurde ein 2er Scramble als Modus ausgelobt. 72 Spieler folgten der Einladung.

Bereits am Freitagnachmittag erschienen die ersten Ausstellungsfahrzeuge und das Torpedo Team um Jessica Hill begann mit dem Aufbau der Location. Auf dem Gelände präsentierte man die Fahrzeuge von Mercedes, AMG, Land Rover, Hyundai und BYD.

Bevor die Teilnehmer des Turniers am Samstag eintrafen, war alles perfekt hergerichtet. Ob Eisstation zwischen Bahn 9 und 18, dem Coffeebike an Bahn 3, der Weinlounge an Bahn 12 oder der riesigen schwarzen Starterbox des Turnierveranstalters, alles war bereit,

um den Spielern einen unvergessenen Golftag zu bescheren. Nicht nur das Wetter, auch der Platz präsentierte sich in ausgezeichnetem Zustand und so konnte es Punkt 12:00 Uhr losgehen. Mit dem Startschuss eröffnete Präsident Roland Buhrs zusammen mit Partnerin Susana Janich-Guerra das Turnier. Mit ihm im Flight, Torpedo Gruppen Geschäftsführer Tobias Eisele und Partner Andreas Mühl. Bei dem Modus 2er Scramble hatte jede Paarung bei jedem Schlag zwei Chancen ein optimales Ergebnis zu erzielen. Von Beginn an ergänzten sich Tobias Eisele und sein Partner optimal. Mit einem Eagle an Bahn 10 lagen Sie Even Par und das Birdie-Birdie finish bedeutete 48 Nettopunkte, die mit Abstand beste Nettorunde. „Ich hätte nie gedacht, dass wir eine Even Par Runde spielen. Es hat wahnsinnig viel Spaß gemacht und als guter Gastgeber sind wir selbstverständlich außer Konkurrenz gestartet“, so Tobias Eisele, der nicht nur mit seiner Leistung, sondern mit der ganzen Veranstaltung sehr zufrieden schien. Die meisten kehrten mit einem großen Lächeln im Gesicht von der Runde zurück. „Was ein toller Service, ob Getränke oder Verpflegung, uns fehlte es an nichts da draußen. Super organisiert von A bis Z“, so der Tenor der Spieler. Den Nettosieg sicherten sich mit 43 Nettopunkten Guido Heinrichs und Rolf Landry vor Martina Wezel mit Dr. Klaus Flöthner (43 Netto) und Dominik und Christof Kölzer (42 Netto).

Claire Cowan, mit Partner Alwin Hinkel gestartet, orientierte sich nur an ihren Flightpartnern. Sie bemerkten gar nicht, dass Sie nicht nur 44 Nettopunkte, sondern mit 70 Schlägen das niedrigste Tagesergebnis spielten. Gegen 17:30, wurden die zurückkommenden Spieler mit Pizza, Bier und Prosecco empfangen. Eine vierköpfige Jazzband untermalte mit Ihren Klängen die ersten Gespräche vor dem Sekretariat.

Nach einer erfrischenden Dusche empfing der Gastgeber Dr. Peter Ritter seine Gäste auf der Clubhausterrasse. Die wunderschön dekorierte Location war der perfekte Ort für diese laue Sommernacht. Es gab leckeren Spargelsalat und dünne Rindersteaks mit Kartoffel und Ruccola Parmesantopping. Dann war es Zeit für die



Siegerehrung. Zusammen mit Dr. Peter Ritter moderierte Johannes Ruth die Preisvergabe. Die Gewinner durften sich über Hotelgutscheine, Golfbags, Gutscheine und hochprozentige Spirituosen aus den Händen von Geschäftsführer Tobias Eisele und Roland Buhrs freuen. Der Präsident Roland Buhrs bedankte sich im Anschluss für die Zusammenarbeit in der Vergangenheit und hoffentlich noch viele künftige Events dieser Qualität in der Zukunft. Als Dank überreichte er Dr. Ritter eine Magnum Flasche verpackt in Holz mit Clubemblem.

Das Dessert wurde von jazziger Musik begleitet und so fand ein wunderschöner Golfstag einen stilvollen Abschluss.

DIE SIEGER



BRUTTO:

1. Claire Cowan & Alwin Hinkel 40 Bruttopunkte

NETTO:

Tobias Eisele & Andreas Mühl 48 Nettopunkte
außer Konkurrenz

1. Guido Heinrichs & Rolf Landry 43 Nettopunkte
2. Martina Wezel & Dr. Klaus Flöthner 43 Nettopunkte
3. Dominik & Christof Kölzer 42 Nettopunkte

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH AN ALLE GEWINNER!



Alle gleich einzigartig

ökumenisches
GEMEINSCHAFTSWERK Pfalz
Produktion & Dienstleistung



Unsere Werkstätten

haben langjährige Erfahrungen und Kompetenzen in zahlreichen Dienstleistungsbereichen.

Ökumenisches Gemeinschaftswerk Pfalz GmbH
Kontakt: Tel. 06371 618840 | E-Mail: vertrieb@gemeinschaftswerk.de
Luitpoldstraße 4 | 66849 Landstuhl

www.GEMEINSCHAFTSWERK.de



16. BMW EULER CUP

72 Spieler kämpfen um die begehrten Tickets zum Landesfinale

Der Platz frisch ergrünt – tolle Organisation des Autohaus Euler – Edwin Lugo, Sebastian Gehm, Dr. Christiane Frankenberger und Martin Grüber lösen das begehrte Ticket fürs Landesfinale in München

Die Wetterprognose war für Sa., 29.7. äußerst durchwachsen. Dennoch ließen sich 72 eingeladene Gäste nicht abschrecken und fanden den Weg auf unsere Anlage. Wie immer top organisiert vom Euler Team um Chef Bernd Schwehm, konnte sogar der prophezeite Regenguss auf den frühen morgen verlegt werden. Der Regen sorgte zwar in den vergangenen Tagen wieder für grün strahlende Fairways, nahm so aber auch dem ein oder anderen Spieler den schon fast zur Gewohnheit gewordene lange Drive.

Den Spielern fehlte es auf der Runde an Nichts, von Getränken und frischem Obst über Kaffee, Kuchen und Slush bis zu Rohkost und BBQ-Frikadellen auf der Clubhausterrasse war einiges geboten.

Die Bruttopreise gewannen zwei bekannte Gesichter in dieser Kategorie. Bei den Damen war es Claire Cowan, die mit 83 Schlägen die beste Runde des Tages spielte. Dana Williams wurde bei den Herren seiner Favoritenrolle gerecht und konnte mit einer 75 den Bruttosieg einfahren.

In der Herren Klasse A bis HCP 12,4 gewann Edwin Lugo mit 39 Punkten das Ticket zum Landesfinale in München. Ihm folgten Christian Günther vom Golfplatz Pfälzerwald mit 36 und Manni Hesch mit 35 Nettopunkten.

Die Klasse B der Herren gewann Sebastian Gehm. Seine 38 Punkte reichten um Ihm und seiner Frau ein unvergessliches Wochenende beim Landesfinale in München zu sichern. „In den letzten Wochen hatte ich immer schon gute Schläge dabei aber konnte den Score nicht auf die Karte bringen. Heute hat einfach fast alles gepasst“ ließ er im Anschluss glücklich verlauten. Ihm folgten Peter Lambrecht und Jürgen Epp mit jeweils 37 Nettopunkten.



Die Damenklasse konnte Dr. Christiane Frankenberger gewinnen. Die 40 Nettopunkte bedeuteten zusätzlich die beste Nettrunde des Tages. Auch Sie wird am 19. August beim Landesfinale in München an den Start gehen. Für solch ein Event wird auch mal ein Urlaub verlegt. Sicher eine tolle Erfahrung. Auf den Plätzen zwei und drei folgten Steffi Hirth (38) und Vorjahressiegerin Sigrid Wutschig (37).

Die gemischte Nettoklasse C wurde von den nassen Bedingungen etwas ausgebremst. So sorgte es für reichlich überraschte Gesichter, dass Martin Grüber vom Golfgarten Dt. Weinstraße mit 30 Nettopunkten den Tagessieg einfahren konnte. Auf den Platzierungen folgten Heiko Utsch (26) und Dr. Bernd Backes (23). Alle Zweit- und Drittplatzierten durften sich zusätzlich zu Ihrem Pokal auch noch auf eine Wochenendmiete eines BMWs oder Minis freuen.



Nach der Runde wurden die Spieler an der Euler Secco Bar, einem großen Bar-Truck mit Prosecco und Limoncello-Spritz empfangen, dazu wurde Bier und Pizzen für jeden Flight angeboten.

Gegen 20 Uhr fanden sich alle Teilnehmer im toll von Theo dekorierten Clubhaus ein. Auf der Menükarte standen tolle italienische Köstlichkeiten die wie immer vorzüglich waren. Präsident Roland Buhrs führte mit Bernd Schwehm die Siegerehrung durch und durfte in viele glückliche Gesichter schauen.

Viele ließen den Abend noch mit Wein und Tanz ausklingen und feierten ein wie immer toll organisiertes Event. Vielen Dank an alle Beteiligten.

DIE SIEGER:



BRUTTO DAMEN: Claire Cowan 27 Brutto

BRUTTO HERREN: Dana Williams 35 Brutto

NETTO HERREN A:

1. Edwin Lugo 39 Netto
2. Christian Günter 36 Netto
3. Manfred Hesch 35 Netto

NETTO HERREN B:

1. Sebastian Gehm 38 Netto
2. Peter Lambrecht 37 Netto
3. Jürgen Epp 37 Netto

NETTO DAMEN:

1. Dr. Christiane Frankenberger 40 Netto
2. Steffi Hirth 38 Netto
3. Sigrid Wutschig 37 Netto

SONDERKLASSE C:

1. Martin Grüber 30 Netto
2. Heiko Utsch 26 Netto
3. Dr. Bernd Backes 23 Netto

LONGEST DRIVE:

Sandra Uhrig / Andreas Weiß

BMW GOLF CHALLENGE:

Niklas Rink / Edwin Lugo / Folkhart Fissler

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH AN ALLE SIEGER!

FRITSCH





UNSERE LEISTUNGEN:

PRIVAT & GEWERBE

- Möbel nach Maß - Küchen**
- Wohnraumlüftungen - Klimatisierung**
- Wärmepumpen - Heizungen - Komplettbäder**
- Wartung - Service**

Profitieren Sie von unseren
branchenübergreifenden Leistungen!

Fritsch GmbH
Höfchen 11a | 66879 Steinwenden
Tel.: +49 (0)6371 9650-0 | www.fritsch-kkl.de



Kälte & Klima | Sanitär & Heizung | Schreinerei & Ladenbau

7. GREENKEEPERCUP mit 2 Kanonenstarts

Rekord: 127 Teilnehmer starten in zwei Starts – Das Greenkeeperteam feiert mit seinen Gästen bis tief in den Abend

Der 23. Juli 2023 geht wohl als Rekord in die Annalen ein. 127 Teilnehmer standen auf der Nennungsliste und so beschloss Clubmanager Johannes Ruth, mit einem 8:00 Uhr und einem 13:00 Uhr Kanonenstart das Feld etwas zu entzerren.

Die Woche vor dem Turnier ist immer die stressigste für Steffen Köhler und sein Team. „Alles muss organisiert, koordiniert und aufgebaut werden.“ Schon unter der Woche konnte man erkennen, was die 130 angemeldeten Teilnehmer erwarten sollte. Drei Zelte mit Sitzplätzen für 150 Personen, Grillstation und ein Buffet für die ca. 30 angemeldeten Salatspenden wurden aus dem Boden gestampft. Da der erste Kanonenstart bereits um 8:00 Uhr stattfinden sollte, wurden die Grüns am späten Samstagnachmittag gemäht und gebügelt, die Fahnen neu gesteckt und die Bunker präpariert. Es war angerichtet.

Sonntag, 23. Juli 2023: Bereits um 7:00 Uhr trafen die ersten Spieler des 8:00 Uhr Starts auf der Anlage ein. 45 der 125 Spieler gingen in Dreierflights auf die Runde. Trotz des aufkommenden Windes schafften es alle Flights im vorgegebenen Zeitfenster von viereinhalb Stunden Ihre Runde zu beenden. Die sensationellen 48 Nettopunkte von Dr. Sabine Stadermann stellten am Vormittag alles in den Schatten. Auch Katy Hesch nutzte die anfänglich noch ruhigen Windbedingungen und erzielte mit 86 Schlägen das beste Damentagesergebnis.

Punkt 13:00 Uhr ging das restliche Feld, bestehend aus 80 Spielern, auf die Runde. Guido Heinrichs, Vertreter der Barbarossa Bäckerei, war einer derer, die mit dem stark, böigen Wind am besten zurechtkamen. „Ich bin mit einem Birdie gestartet und wusste sofort, heute wird ein guter Tag.“ Mit 78 Schlägen wurde es die beste Runde des Tages. In Klasse A spielten sowohl Michael Skender (42), als auch Timo Gerlach (39) eine 80er-Runde. Sie belegten die ersten beiden Plätze vor Danny Böhmer (37). Die Klasse B ging erneut an Vorjahressieger Matthew Bradley. Seine 42 Nettopunkte reichten aus, um Evelyn Weber (40) und Claudia Geißler (40) auf die Plätze zwei und drei zu verweisen. Eine alte Bekannte stand in der Klasse C ganz oben. Ex-Clubmanagerin Marliese Mühlberger gelangen 43 Nettopunkte. Auch Elli Klinck (42) nutzte die, für Ihr Spiel perfekten Bedingungen. Auf Platz drei folgte Andreas Hellriegel (41). Punktgleich mit Dr. Sabine Stadermann kam Sinah Müller in Klasse D ebenfalls auf 48 Punkte. Damit lag sie zwei Punkte vor Gitta Schell, die bei Ihrer Turnierpremiere stolze 46 Nettopunkte erspielte. Beim Nearest to the Pin an Bahn 15 zielten Masami Miller (87 cm) und Joachim Dengel (105 cm) am genausten. Die längsten Abschläge an Bahn 3 hatten Ann-Christin Rose und Vizepräsident Steffen Uhrig.

Bereits um 15:00 Uhr trafen die ersten, am Morgen gestarteten Spieler am Langenfelderhof ein. Es duftete nach brennender Holzkohle des Grills und die drei Mann starke Band um Blaine Miller gab schon

beim Soundcheck Gas. Man weilte als Zuschauer am Fairway von Bahn 3 und wartete, bis das Nachmittagsfeld seine Runde beendet hatte. Gegen 18:30 Uhr war die Stimmung auf dem Höhepunkt. An der Grillstation, dem Salatbuffet und Francescos Eiswagen standen die Leute Schlange. Mit Bangen schaute man zum Himmel, denn der starke Wind ließ die Zelte mächtig wanken.



Dann hatte das Greenkeeperteam seinen Auftritt. Mit Dennis Votluka und Christian Biffar wurden zwei neue Gesichter vorgestellt, die künftig das Team verstärken.

Unter großem Applaus erhielten die Sieger von Headgreenkeeper Steffen Köhler und Clubmanager Johannes Ruth Ihre Preise. Auf dem Wanderpokal dürfen sich Guido Heinrichs und Dr. Sabine Stadermann verewigen.

Im Anschluss an die Siegerehrung wurde noch gefeiert bis tief in die Nacht und alle waren sich einig, es war mal wieder ein tolles Fest.



DIE SIEGER



BRUTTO:

Katy Hesch 26 Brutto
Guido Heinrichs 32 Brutto

KLASSE A – HCP 13,0:

- | | | |
|----|--------------|----------|
| 1. | Mike Skender | 42 Netto |
| 2. | Timo Gerlach | 39 Netto |
| 3. | Danny Böhmer | 37 Netto |

KLASSE B HCP 13,1-20,8:

- | | | |
|----|-----------------|----------|
| 1. | Matthew Bradley | 42 Netto |
| 2. | Evelyn Weber | 40 Netto |
| 3. | Claudia Geißler | 40 Netto |

KLASSE C HCP 20,9-26,1:

- | | | |
|----|---------------------|----------|
| 1. | Marliese Mühlberger | 43 Netto |
| 2. | Elli Klink | 42 Netto |
| 3. | Andreas Hellriegel | 41 Netto |

KLASSE D 26,2- 54:

- | | | |
|----|-----------------------|----------|
| 1. | Dr. Sabine Stadermann | 48 Netto |
| 2. | Sinah Müller | 48 Netto |
| 3. | Gitta Schell | 46 Netto |
| 4. | Conny Müller | 46 Netto |
| 5. | Sonja Reiners | 43 Netto |
| 6. | Helena Decker | 42 Netto |

NEAREST TOT HE PIN T15

Masami Miller 0,87 m / Joachim Dengel 1,05 m

LONGEST DRIVE T3

Ann-Christin Rose / Steffen Uhrig



RFP SOMMERCUP 2023

DAS WETTER MACHT DEM NAMEN DES CUPS ZUM
10. JUBILÄUM ALLE EHRE

35 Grad im Schatten, blauer Himmel und nahezu keine erfrischende Brise – 33 Spieler trotzen der Hitze und spielen um tolle Preise gesponsert von der RFP Steuerberatung

Barbara Kennel ließ es bereits im vergangenen Jahr verlauten, dass sie in dieser Saison gemeinsam mit Michael Reiter und der RFP Steuerberatung das 10. Jubiläum des Sommercups organisieren würde. Leider hielt der tropisch heiße Wetterbericht einige Spieler davon ab an dem tollen Event teilzunehmen. Barbara hatte gemeinsam mit der Bäckerei Herbst eine Rundeverpflegung organisiert und das geplante Nudelbuffet im Anschluss wurde aufgrund der Temperaturen kurzerhand in ein mediterranes Menü umstrukturiert. Der Getränkediens auf der Runde wurde mehrfach in Anspruch genommen und das Kneipp Becken an Bahn zwölf bot den Flights ebenfalls eine nur kurz währende Erfrischung auf der Runde.

Beim Kanonenstart, um eine Stunde auf 11 Uhr vorverlegt zeigte das Thermometer schon Temperaturen nahe der 30 Grad Marke an. Bei den Damen trotzte Claire Cowan der Hitze am besten und konnte mit 30 Bruttopunkten den Gesamtsieg einfahren. Besonderes Highlight war dazu das Hole in One an Bahn 5. „Es war ein perfekter Schlag an die Fahne, der letztendlich genau ins Loch rollte“ freute Sie sich im Anschluss an die Runde über ihr bereits zweites Ass.

Die beste Runde der Herren erzielte unser amerikanisches Mitglied Matt Clark, der mit 28 Bruttopunkten einen Schlag vor Peter Kannengiesser (27 Brutto) ins Ziel kam. Peter musste über den zweiten Platz keineswegs trauern. Konnte er doch in der Nettoklasse A (bis HCPI 20,3) den Sieg einfahren. Seine 37 Nettopunkte bescherten ihm zwei Übernachtungen inkl. zweier Greenfees im Golfresort Bad Griesbach. Ein wirklich toller Gewinn. Auf den Plätzen folgten Sabina Negrinotti (36 Netto) und Präsident Roland Buhrs (34 Netto).

In Klasse B war es Steffi Hirth, die auf ihre tolle Runde beim Präsidentencup nochmal eine Schippe drauflegen konnte und mit 49 Nettopunkten ebenfalls einen Kurzurlaub im Golfresort Bad Griesbach ergatterte. „Ich fühle mich bei diesen Temperaturen einfach pudelwohl. Ab 30 Grad erreiche ich erst meine Wohlfühltemperatur“ ließ Sie bereits während der Runde verlauten. Der zweite Platz ging an Johannes Petry, der mit 46 Nettopunkten ebenfalls eine Fabelrunde auf den Platz brachte. De dritten Platz erreichte Brigitte Fischer mit 41 Nettopunkten.

Nachdem sich alle Teilnehmer geduscht hatten fand man sich gegen 18 Uhr auf der Clubhauserasse ein und Barbara Kennel führte mit Präsident Roland Buhrs durch die Siegerehrung. Eine große Überraschung





sollte es zusätzlich noch für alle Spieler geben. Michael Schymura, stellvertretend für Glenn Smart von Smart Sport Reisen ebenfalls beim Turnier dabei, verlor aus allen Scorekarten noch zwei Übernachtungen mit Greenfees in einem Golfresort auf Kreta. Die glückliche Gewinnerin war Claudia Geißler, die aus allen Teilnehmern gezogen wurde.

Großer Dank gilt der Bäckerei Herbst, Michael Schymura und der Fa. Smart Sport Reisen sowie Barbara Kennel und Michael Reiter von der RFP Steuerberatung. Wir würden uns freuen wenn sich für das kommende Jahr bereits ein oder mehrere Sponsoren für den Sommercup finden würden.

DIE SIEGER:



BRUTTO DAMEN: Claire Cowan 30 Brutto

BRUTTO HERREN: Matt Clark 28 Brutto

NETTO A:

1. Peter Kannengießer 37 Netto

2. Sabina Negrinotti 36 Netto

3. Roland Buhrs 34 Netto

NETTO B:

1. Steffi Hirth 48 Netto

2. Johannes Petry 46 Netto

3. Brigitte Fischer 41 Netto

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH AN ALLE GEWINNER!

Probefliegen erwünscht:

Finden Sie ihr Traumbad in unserem Bad- und Energiestudio



Ihr Vaillant Kompetenzpartner

ININGER
Heizung - Sanitär

• Komplett-Fertigbäder aus einer Hand •

Deutschherrnstr. 2, 67661 Kaiserslautern

Telefon: 0631 - 50 995

www.ininger-haustechnik.de

info@ininger-gmbh.de

19. BARBAROSSA CUP 2023



88 Spieler kämpfen um den Wanderpokal – 6-Mann-Live-Band – großes amerikanisches Barbecue – Dana Williams feiert seinen ersten Sieg – Dank Sponsor Thomas Kölsch erneut ein tolles Event

DAS TRADITIONS- REICHSTE TURNIER DER SAISON

Der 19. Barbarossacup hatte mal wieder einiges zu bieten. Noch am Samstagmorgen, als die Vorbereitungen auf Hochtouren liefen, sah es nicht nach einem schönen Golftag aus. Dunkle Gewitterwolken zogen auf, was nichts Gutes zu verheißen hatte. Gegen 11:30 Uhr goss es wie aus Eimern, es blitzte und donnerte. Man beschloss, den Start um 30 Minuten zu verschieben, was die richtige Entscheidung war. Punkt 12:30 Uhr war es das mit dem schlechten Wetter gewesen. Die Sonne kam heraus und es sollte ein herrlicher Tag werden.



Im Teilnehmerfeld stieß man auf viele Namen, die Titelverteidiger Marvin Schmidt das Leben schwer machen wollten. Er durfte als Vorjahrgewinner mit Turniersponsor Thomas Kölsch auf die Runde gehen und Marvin kämpfte Par, um Par auf seiner Scorekarte zu notieren. Das Doppelbogey an Bahn 18 schmerzte natürlich sehr, denn mit Rouven Weschler, Patric Scherz, Lars Zietzschmann und Gerold Häusler waren ihm einige Mannschaftsspieler auf den Fersen. Einer, bei dem der Gewinn dieses Turniers noch in der Vita fehlte, hatte auch ein Wörtchen mitzureden. Abonnementclubmeister Dana Williams nahm schon einige Anläufe, dieses prestigeträchtige Turnier zu gewinnen. Mal war es zum Beispiel Ladies European Tour Proette Olivia Cowan, die ihn in die Schranken verwies oder sein Jetlag, weil er sich nach einer USA-Reise die Teilnahme nicht entgehen ließ. Doch in diesem Jahr legte er los wie die Feuerwehr. Mit 3 Birdies und 14 Pars zerstörte nur ein Triplebogey seine Runde. Doch die 74 reichte aus, um seinen Namen auf dem Wanderpokal zu verewigen.

In der Damenkonkurrenz gab es einen Zweikampf zwischen Christiane Hunsicker und Ilka Zietschmann. Beide kamen mit einer 84 zurück ins Clubhaus. Im Stechen zog Ilka den Kürzeren. In Klasse A waren Gerold Häuslers 77 Schläge 40 Nettopunkte wert. Damit verwies er Brett Vanlandingham (Gewinner des Longest Drive) und Lars Zietzschmann auf die Plätze zwei und drei. Die Klasse B ging an Youngster Maurice Denechaud, er kam auf 34 Nettopunkte. Einen Zähler dahinter folgte Hannelore Adam vor Claudia Geißler. In Klasse C siegte ein Gast. Tim Palmes 54 Nettopunkte waren das Maß aller

Dinge und eine herausragende Tagesleistung. 13 Punkte dahinter auf Platz 2 kam Marc – Leon Perret ins Clubhaus zurück. Er konnte auf seine 41 Punkte genauso stolz sein, wie auch der jüngste Teilnehmer Kaydyn Wright (11) der bei seinem ersten 18 Loch Turnier 37 Punkte notierte. Die Sonderwertungen „Nearest to the pin“ gingen an Emily Lascheck und Dana Williams, sowie der „Longest Drive“ an Christiane Hunsicker und Brett Vanlandingham.

Apropos Wetter, es war nun angenehm warm, die Wolken hatten sich verzogen und so konnte die Gastro die Gäste am frühen Samstagabend auf der Clubhausterrasse empfangen. Ein großes amerikanisches Barbecue war angerichtet und jeder wartete, dass Clubmanager Johannes Ruth es endlich eröffnete. Der Ansturm auf Burger, Spare-ribs und Chicken-Wings war groß. Jedem schmeckte es und Stimmung an den einzelnen Tischen war ausgelassen. Gegen 20.30 Uhr übernahmen Turniersponsor Thomas Kölsch und Johannes Ruth das Mikro. Thomas hatte den ersten Lacher auf seiner Seite als er verkündete, „ich brauche als Veranstalter nichts zu tun, das machen die Jungs im Büro. Ich muss eigentlich nur alles bezahlen.“ Wohl dem, der so einen Sponsor hat.

Im Anschluss an die Siegerehrung übernahm Blaine Miller mit seiner 6-Mann-Band Sound Memories das Mikrofon. Sie heizten dem Publikum mächtig ein und so wurde es ein perfekter Abschluss für diesen tollen Golftag.

DIE SIEGER:



BRUTTO:

Christiane Hunsicker 26 Brutto
Dana Williams 37 Brutto

KLASSE A:

1. Gerold Häusler 41 Netto
2. Brett Vanlandingham 39 Netto
3. Lars Zietzschmann 39 Netto

KLASSE B:

1. Maurice Denechaud 35 Netto
2. Hannelore Adam 33 Netto
3. Günther Wolf 33 Netto

KLASSE C:

1. Tim Palme 55 Netto
2. Marc-Leon Perret 41 Netto
3. Henri Hinkelmann 38 Netto

NEAREST TO THE PIN T7:

Emily Lascheck 9,08m
Dana Williams: 8,11m

LONGEST DRIVE T18:

Christiane Hunsicker / Brett Vanlandingham

wächterwiesen
LEBEN UND WOHNEN

Projekte mit System

| Moderne Energiespar-Ausbauhäuser
| Provisionsfrei & ohne Bearbeitungsgebühr
| Faire Festpreise, Grundstück ab 350 €/m²
| Sonnige, unverbaubare Südhanglage
| Großzügige Eigentumsgrundstücke

Informieren Sie sich gerne unter
06301 60102-33

Immo 150 PmS GmbH & Co. KG | Projekte mit System
www.IMMO150.de



CLUB MEISTERSCHAFT 2023

25. AUFLAGE DES SPORTLICHSTEN WETTKAMPFS

Dana Williams feiert seinen 4. Titel in Folge, Claire Cowan den insgesamt 9. – Katy und Manni Hesch, Ron Casillas und Fabienne Edinger sind die weiteren Titelträger

Ein langes Golfwochenende liegt hinter uns und zum 25. Mal suchten wir die besten Spieler des Jahres. Nahezu perfektes Wetter sollte die insgesamt 86 Teilnehmer erwarten, zumindest die, die Samstag und Sonntag spielten.

Denn am Freitagvormittag sah es noch gar nicht so schön aus. Es war trüb, verregnet und kühl als die ersten Spieler auf der Anlage eintrafen. Punkt 12.30 Uhr startete der Favorit Dana Williams zusammen mit Marvin Schmidt und Jill Teichert in die Mission Titelverteidigung.

Mit 5 Birdies bei nur einem Bogey setzte er mit 70 Schlägen (-4 unter Par) ein Ausrufezeichen für die Konkurrenz. Ihm folgen konnte nur Clubsekretär Marvin Schmidt, der, mit einem Birdie an Loch 18, eine 73 (-1) notieren durfte. Auch Teammitglied Patric Scherz startete mit 75 Schlägen stark in das Turnier. Bei dem drei köpfigen Teilnehmerfeld der aktiven Damen setzte sich Claire Cowan mit 87 Schlägen an die Spitze.

Tag 2: Bereits am frühen Samstagmorgen konnte man erkennen, welch ein toller Sommertag die Spieler erwartete. Dünne Nebelschwaden lagen noch über der Anlage und die Temperaturen waren bereits um 7:00 Uhr wärmer als am Vortag. So startete um 8:00 der erste Flight in seine 2. Runde. Mit einem Birdie an Loch 1 rückte Mar-



vin Schmidt einen Schlag an den führenden heran. Es entwickelte sich ein wahrer Zweikampf zwischen ihm und dem Titelverteidiger Dana Williams. Nach Tag 2 lagen die Beiden nur noch einen Schlag auseinander. Die beste Runde des Tages gelang Jill Teichert (74), der sich damit wieder auf den 3. Platz vorschob. Bei den Damen gelang Claire Cowan eine weitere Runde in den 80igern, die ihr einen stattlichen 13 Schläge Vorsprung vor Sabina Negrinotti einbrachte.

Gegen 10:00 Uhr startete die AK 50 Konkurrenz in den Tag. In dem stark besetzten Feld notierte Manfred Hesch mit 83 Schlägen die beste Runde. Einen Schlag dahinter kam Neuzugang Knut Krastel vor einem weiteren Newcomer ins Ziel. Gerade diese Woche Mitglied geworden schoss sich William Wilson mit 87 Schlägen auf Platz 3. Insgesamt lagen 5 Spieler innerhalb von 8 Schlägen, was die Spannung für den Sonntag garantieren sollte. Bei den Damen war es die Titelverteidigerin Katy Hesch, die mit 98 Schlägen, 4 Schläge Vorsprung auf die zweitplatzierte Dr. Maritta Urschel herausspielte.

Bei den AK 65 Herren war es mit Ron Casillas ebenfalls ein neues Gesicht, der mit 91 Schlägen in Führung lag. Auf den Plätzen 2 und 3 lagen Georg Laier und Joachim Pohle.

Auch die Kinder traten um die Mittagszeit zu ihrer ersten Runde an. Dort zeigte die 17 Jährige Fabienne Edinger mit 90 Schlägen ihre Ausnahmestellung. Schön dass unter den Kindern mit Sara Pinillos Altmeier ein Mädchen war, das tatsächlich ihre erste 18 Loch Runde spielte und dies bei den Clubmeisterschaften.

Finaltag: Bereits ab 9:00 Uhr gingen die ersten Flights an den Start. Wieder meinte es der Wettergott gut mit allen Spielern, strahlender Sonnenschein und angenehme Temperaturen. Dazu ein Platz, der für die Tage, von Steffen Köhler und dessen Team, nahezu perfekt präpariert wurde.

In der AK 65 Konkurrenz konnte Ron Casillas seinen Vorsprung nicht nur verteidigen. Am Ende siegte er mit 91 und 93 Schlägen und somit insgesamt 12 Schläge vor Joachim Pohle.

Bei den AK 50 Damen setzte sich die Titelverteidigerin Katy Hesch mit Runden von 98 und 93 souverän durch. Auf den Plätzen zwei und drei kamen Dr. Maritta Urschel und Rita Backman ins Ziel. Spannender ging es bei den Herren zu, nach 9 Löcher der Finalrunde lagen Manfred Hesch und Knut Krastel gleichauf und auch William Wilson, dem Birdies an der 8 und 9 gelangen, lag noch in Schlagweite. Es ging hin und her was die Führung betraf und am Ende hatte Manni an Bahn 18 einen 1,2 Meter Put zum Sieg, den er lochte und die Faust ballte. Ein

spannendes Finale und ein Clubmeister, der unter großem Applaus das 18. Grün verlies.

Bei den Damen kam der einzige Flight mit der souveränen Siegerin Claire Cowan ins Ziel. Mit Runden von 87,88 und 83 feierte Sie ihren insgesamt 9. Titel im Golfclub Barbarossa.

Bei den Herren sah es nach einem Zweikampf zwischen Dana Williams und Marvin Schmidt aus. Der Routinier schien keine Fehler zu machen. Mit jedem Par und einem Birdie an Loch 3 setzte er seinen 28 Jahre jüngeren Herausforderer unter Druck. Und Marvin unterlief an Loch 6 der erste Fehler. Sein Triplebogey beendete seine Titelträume, denn Dana notierte Par um Par. Führender im Clubhaus zu diesem Zeitpunkt war Nick Velten. Mit 3 soliden Runden in den 70igern landete er am Ende auf Platz 2 gemeinsam mit Jill Teichert und Marvin Schmidt. Das maß aller Dinge und dies bereits zum 4. Mal in Folge war Dana Williams. Mit Runden von 70,78 und 78 gelang ihm sein insgesamt 6. Titel.

Bei den Kindern gab es keine Überraschung. Der Titel ging wie zu erwarten an Fabienne Edinger. Es war ihr 2. nach 2019.

Im Anschluss an den letzten Flight wurden die Sieger auf dem Puttinggrün vor der Clubhausterrasse von den verbliebenen Zuschauern gefeiert.

Willkommen bei uns!

Wenn die Strompreise steigen,
gibts von uns was aufs Dach.

damm-solar

Innovative Photovoltaiklösungen GmbH

Clara-Immerwahr-Straße 3 | Kaiserslautern IG-Nord
06301 320320 | info@damm-solar.de | damm-solar.de

heckertsolar.com
Heckert Solar
Die Energiekompetenz

sma.de
damm-solar ist
SMA-Vertriebspartner

GC Barbarossa **RYDER CUP**

Team Europa fährt mit 416 zu 322 einen klaren Heimsieg ein – Rouven Weschler und Yannick Schneider sahen Nettopreise ab

„Dieses Jahr möchte ich endlich einen Ryder Cup zum Ende der Saison organisieren!“, bereits zu Beginn der Saison schwebte Clubmanager Johannes Ruth die Vision eines Ländervergleichs im GC Barbarossa vor Augen. Team Europa gegen Team USA, eine Tradition, die bereits seit 1926 besteht und mittlerweile zum größten Golfereignis der Welt avanciert ist.

Die Lieferanten der Firmen Titleist, Footjoy und Taylormade spielten mit und konnten hierfür einiges an Ryder Cup Merchandise zur Verfügung stellen. Von gebrandeten Poloshorts der Marke Footjoy über Logobälle und Sondereditionen Wedges von Titleist bis zu zwei limitierten Drivern von Taylormade, hatten wir bereits tolle Preise am Start.

Um die breite Masse ansprechen zu können, entschied man sich gegen ein Matchplay Format und für ein Netto Stableford Event, bei dem die zehn besten Nettoergebnisse aufaddiert wurden. Bereits

bei der Ausschreibung wurde in die verschiedenen Teams selektiert, sodass wir letztendlich 19 Amerikaner und 24 Europäer im Teilnehmerfeld begrüßen konnten.

Das Wetter hätte am 23. September besser nicht sein können, 22 Grad, Sonnenschein und ein laues Lüftchen um die Nase. Gepaart mit den tollen Platzbedingungen, ein wirklich würdiger Rahmen für die erste Ausgabe des Ryder Cups in unserem Club. An den guten Zweck wurde ebenfalls gedacht, und gemeinsam mit dem Verein Mama/Papa hat Krebs an Tee 5 ein Hit the Green Wettbewerb organisiert. Für eine kleine Spende konnte jeder Spieler an diesem Tag einen Schlag aufs Grün versuchen und kam bei erfolgreichem Treffer in die Lostrommel. Die Gewinnzahlen der Verlosung werden untenstehend verkündet.

Um 9 Uhr gingen die ersten Flights auf die Runde, bei der Einteilung wurde selbstverständlich darauf geachtet, dass in jeder Gruppe Kontrahenten aus beiden Teams vertreten waren.

In der Klasse B konnte ein Brüderpaar von keinem anderen Spieler getoppt werden. Yannick Schneider und Henry Rucktäschel, seit ca. 2 Jahren Mitglieder im GC Barbarossa, gehören mit zu den fleißigsten Golfern in unserem Club. Jede freie Minute nutzen Sie, um an Ihrem Schwung zu feilen oder über unsere Anlage zu laufen. Daher kam es auch nicht von ungefähr, dass beide in Ihrem dritten Turnier die Preise absahnten. Yannick, mit Handicap 42,2 gestartet, erzielte sage und schreibe 64 Nettopunkte. Ein Ergebnis, das ihm im Anschluss ein neues Handicap von 15,0 bescherte. Aber auch Henry konnte beachtliche 53 Nettopunkte notieren. Dies bedeutete den zweiten Platz und ein neues Handicap von 15,8. Den dritten Platz erlangte ein weiterer junger Dauergast bei Siegerehrungen, Maurice Denechaud mit 42 Nettopunkten. Alleine diese drei Ergebnisse zeigten bereits annähernd in welche Richtung der Teamwettbewerb entschieden werden konnte.

In der Nettoklasse A notierte Rouven Weschler mit 38 Punkten das beste Ergebnis. Seine 75er-Runde, war zeitgleich auch die beste Runde des Tages. Genau wie Yannick Schneider durfte sich Rouven über eine Ryder Cup Sonderedition, der beliebten Vokey SM9 Wedges von Titleist freuen. Auf dem zweiten Rang landete mit Tyler Norris der beste Amerikaner des Tages in den Preisen. Mit ebenfalls 38 Nettopunkten, zog er im Computerstechen den Kürzeren. Den dritten Rang errang mit 37 Punkten Ryan Burgess.

Anhand der Preisgewinner kann man letztendlich auch das Gesamtergebnis ausmachen. Team Europa konnte mit 416 zu 322 Punkten klar gewinnen und dies bedeutete für alle Team Europa Spieler 30 % auf den gesamten Einkauf der kommenden Ryder Cup Woche.

Zum Abschluss der Siegerehrung, als alle ihr leckeres Parmesanschnitzel verspeist hatten, verlor Clubmanager Johannes Ruth unter allen Spielern noch zwei limitierte Sondereditionen Taylormade Driver im Europa und US-Design verlor. Die glücklichen Gewinner waren Maurice Denechaud und Tyler Norris.



Auch beim Hit the Green an Loch 5 wurden mit einem Carrybag, einem Putter und einem Golfschirm drei attraktive Preise verlost. Hierfür lauten die Gewinnzahlen: 1897, 1867, 1889. Die Gewinner werden gebeten sich mit Ihren Losen im Sekretariat zu melden.

Für den nächsten Ryder Cup 2025 schwebt uns bereits eine Ausgabe auf amerikanischem Grund in Woodlawn vor, denn alle Beteiligten waren sich einig, dass dieses Format definitiv in den Turnierkalender hineingehört.

DIE SIEGER



NETTO A:

1. Rouven Weschler 38 Netto
2. Tyler Norris 38 Netto
3. Ryan Burgess 37 Netto

NETTO B:

1. Yannick Schneider 64 Netto
2. Henry Rucktäschel 53 Netto
3. Maurice Denechaud 41 Netto

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH AN ALLE SIEGER!



Du interessierst Dich für einen vielseitigen und attraktiven Ausbildungsberuf?

Dann bist Du bei uns richtig!

ANK-KAISER
Sanitätshaus GmbH



Wir bilden in folgenden Berufen aus:

Orthopädietechnik-Mechaniker:in (m/w/d)

Ausbildungsdauer:
3 Jahre, duale Ausbildung

Verkäufer:in (m/w/d) im Einzelhandel

Ausbildungsdauer:
2 Jahre, duale Ausbildung,
mit der Option Kaufmann:frau im Einzelhandel

Ausbildungsbeginn: 8/2024



© www.ortobock.de

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

© Baurerfeld AG, Zurlerroda

Ank-Kaiser Sanitätshaus GmbH
Königstraße 129 • 67655 Kaiserslautern • Tel. 0631 20 10 33 • www.ank-kaiser.de
Per Mail an: bewerbung@ank-kaiser.de

BRING A FRIEND DES JAHRES 2023

Mitglieder werben Mitglieder, die wohl beste Chance sich von der besten Seite zu zeigen

Mitte September war es zum 2. Mal in diesem Jahr soweit. Der Golfclub Barbarossa rief seine Mitglieder auf Freunde und Bekannte mitzubringen, um Ihnen in einem bring a friend Turnier, die Vorzüge unseres tollen Sports vorzustellen. 16 Mitglieder organisierten sich einen Partner, sei es Bruder, Nachbar oder Schulfreund und so hatten Clubmanager Johannes Ruth und Pro Robert Newsome eine schöne Gruppe zusammen. Im Anschluss an die Begrüßung und der Vorstellung des Programms, machten sich die Nichtgolfer ans Werk. Zunächst wurde trainiert und dies für knapp 2 Stunden. Mit Hilfe Ihrer Golfpaten wurden Bälle auf der Drivingrange geschlagen, die ersten Putts eingelocht und sogar ein kleines 9-Loch Puttturnier in Angriff genommen. Nach der Trainingssession erwartete die Teilnehmer ein kleiner Snack auf der Clubhausterrasse, bei dem auch der Modus des anstehenden 9-Loch Turniers erklärt wurde. Jeder „noch nicht Golfer“ durfte den Abschlag und das putten übernehmen, für den Rest also dem Weg bis zum Grün war sein Golfender Partner verantwortlich.

Gesagt getan, punkt 14.30 fiel der Startschuss und die 32 Spieler machten sich auf die Runde. Gut drei Stunden waren die 16 Pärchen unterwegs. „Hätte echt nicht gedacht, dass es soviel Spaß macht.“ Nach gut drei Stunden waren die 9 Löcher absolviert und Clubmanager Johannes Ruth bat zur Siegerehrung. Für Moritz Rudat, Partner von Uli Sauerbaum, sprang ein Intensivkurs heraus. Und Steffi Schöne und Benjamin Keil durften sich über eine 99,-€ Mitgliedschaft freuen. Die Sieger des Puttturniers erhielten eine Trainerstunde mit pro Robert Newsome. „Wichtig ist, dass es allen Spaß gemacht hat und wir den Neulingen unseren Sport näherbringen konnten. Die Mitglieder werben Mitglieder Aktion ist wohl unser bestes Werbeinstrument. Ein großer Dank gilt allen, die sich die Zeit genommen haben einen Ihrer Bekannten mitzubringen und zu unterstützen.“



Fünf Stunden Golferlebnis Pur bei bestem Wetter und das auch noch kostenlos, besser kann der Einstieg kaum sein. Wir hoffen den eine oder anderen demnächst in unseren Intensivkursen wiederzusehen.

Herzlichen Glückwunsch und bis bald

DIE SIEGER



SIEGERTEAMS:

- | | |
|-----------------------------------|----------|
| 1. Uli Sauerbaum / Moritz Rudat | 23 Netto |
| 2. Pierre Perret / Steffi Schöne | 21 Netto |
| 3. Sebastian Gehm / Benjamin Keil | 21 Netto |

PUTTTURNIER

1. Benjamin Keil, Steffi Schöne und Matthias Warminski mit jeweils 20 Putts auf 9 Löchern



OKTOBERFESTTURNIER

58 Spieler feiern bis tief in die Nacht

2023

11 - unter 63 niedrigste Runde des Tages

Am Samstag, dem 17. Oktober war es wieder soweit. Der berühmte Cup der Gastronomie, wie jedes Jahr als Oktoberfestturnier ausgerichtet. Seit einigen Jahren ist der Modus Wunschflight Texas Scramble etabliert.

Das Wetter spielte an diesem Samstag von Anfang an mit. Der gemeldete Regen hatte sich bereits am frühen Morgen ergossen und alle Spieler kamen trocken über die Runde.

Die Favoriten Jill Teichert, James Cowan, Stefan Hechler und Rick Rittersbacher wurden ihrer Rolle durchaus gerecht. Ihre ersten drei Löcher konnten sie direkt mit einem Birdie abschließen. Am Ende der Runde sollte es mit 11 Birdies bei keinem Bogey eine lumpenreine 63 bedeuten. Dicht auf den Fersen folgte das Team Chad und Allie Gagnon mit Blaine und Masami Miller, die eine ebenfalls fehlerfreie 64 notieren konnten.

Die Nettoklasse wurde von einem Team sprichwörtlich dominiert. Helena Decker, Nicole Meier, Martin und Alice Zajak konnten sage und schreibe 66 Nettopunkte einfahren. Damit hielten Sie die Zweitplatzierten David Quinlan, Jamie Rogers Rhys Davies und Jarreth Woolley mit 11 Punkten Vorsprung in Schach.

Wie immer hatten Michael und Theodora alles toll organisiert. Ob Weißwürste und Brez'n zur Halfwayverpflegung oder das bayrische Buffet zur Abendveranstaltung war alles vorhanden was das kulinarische Oktoberfestherz begehrt. Natürlich wurde auch der ein oder andere Maßkrug gehoben und bei ausgelassener Stimmung bis tief in die Nacht getanzt und gefeiert.

Das diesjährige Oktoberfest war wieder ein tolles Event und wir alle hoffen, dass nächstes Jahr wieder viele Spieler am Preis der Gastronomie teilnehmen werden.

DIE SIEGER:



BRUTTO:

James Cowan, Jill Teichert, Stefan Hechler, Rick Rittersbacher 63 Schläge (-11)

NETTO:

1. Nicole Meier, Helena Decker, Alice und Martin Zajak 66 Nettopunkte
2. David Quinlan, Jamie Rogers, Rhys Davies und Jarreth Woolley 55 Nettopunkte

LONGEST DRIVE: Caroline Backman / James Cowan

NEAREST TO THE PIN: Doris Wolf / Roland Müller



Ihr Partner in allen steuerlichen Fragen



RFP STEUERBERATUNG



Büro Ramstein
Kreuzhof 4
66877 Ramstein-Miesenbach
06371 9623-0

Büro Landstuhl
Kaiserstr. 38
66849 Landstuhl
Telefon 06371 130187

Unsere Leistungen

- Steuerberatung
- Gründungsberatung
- Unternehmensnachfolge
- Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung
- Jahresabschluss
- Wirtschaftsprüfung
- Unternehmensberatung
- Einkommensteuererklärung

www.rfp-steuerberatung.de

We also look forward to
welcome american clients
www.rfp.tax

Zum Abschluss der Golfsaison

MARTINSGANS 2023

52 Teilnehmer kämpfen sich durch den strömenden Regen – leckere Gänsekeulen entschädigten für so einiges

Das Martinsgansturnier 2023 geht wohl als eines der Turniere mit den schlechtesten Wetterbedingungen in die Clubgeschichte ein. Trübes Novemberwetter, Dauerregen und starke Böen, nur die Temperaturen waren noch einigermaßen erträglich. So kam es, dass 52 Tapfere an diesem Tag antraten, um die beliebten „Butterballs“ zu kämpfen.

Dunkel und verregnet zeigte sich die Anlage nicht gerade einladend, als die ersten Teilnehmer eintrafen. „Wird heute wirklich gespielt?“ Viele nutzten noch die Möglichkeit sich mit Regenbekleidung und Schirmen im Proshop einzudecken.

Wie geplant fiel um 11:00 Uhr der Startschuss. Nach gut einer Stunde Dauerregen lichtet sich die Wolken und der ein oder andere Sonnenstrahl verirrt sich nach Mackenbach. Die ersten Spieler, die zum heißen 9-Loch Kartoffelsüppchen im Clubhaus eintrafen waren sich einig, „wenn es so bliebe, hätten wir echt Glück, so schlimm ist es gar nicht.“ Doch dies war nur eine Momentaufnahme, denn nach gut der Hälfte der Runde setzte der Regen wieder ein und er wurde stärker und stärker. Gegen Ende



der Runde machte es richtig runter. Zudem setzte auch die Dunkelheit früher ein. Der letzte Flight um Christian Ludes traf im Stockdunkeln im Clubhaus ein. Völlig durchnässt bestätigte der bei Wind und Wetter spielende Ludes, „Ich bin leidenschaftlicher Golfer und spiele nahezu jeden Tag, das Wetter spielt dabei keine Rolle, aber Heute war es echt grenzwertig. Ich bin selten so nass geworden, aber ob Ihr es glaubt oder nicht es hat trotzdem Spaß gemacht.“

Nach dem Duschen und Trocknen trafen sich alle wieder in der Clubgastronomie. Mit einem leckeren Gänseessen wurden die 52 Tapferen belohnt. Es gab 6 Neumitglieder, die Ihre erste 18 Lochrunde absolvierten.

KOMMEN. SEHEN. STAUNEN.

KOPP & KRAUSS
Wir realisieren Ansprüche.

Ludwigstraße 36
67657 Kaiserslautern
Tel: 0631/84003-0
Fax: 0631/84003-66
info@kopp-krauss.de
www.kopp-krauss.de

BÄDER. HEIZUNG. FLIESEN. BAUSTOFFE.



LGV JUGENDPOKAL

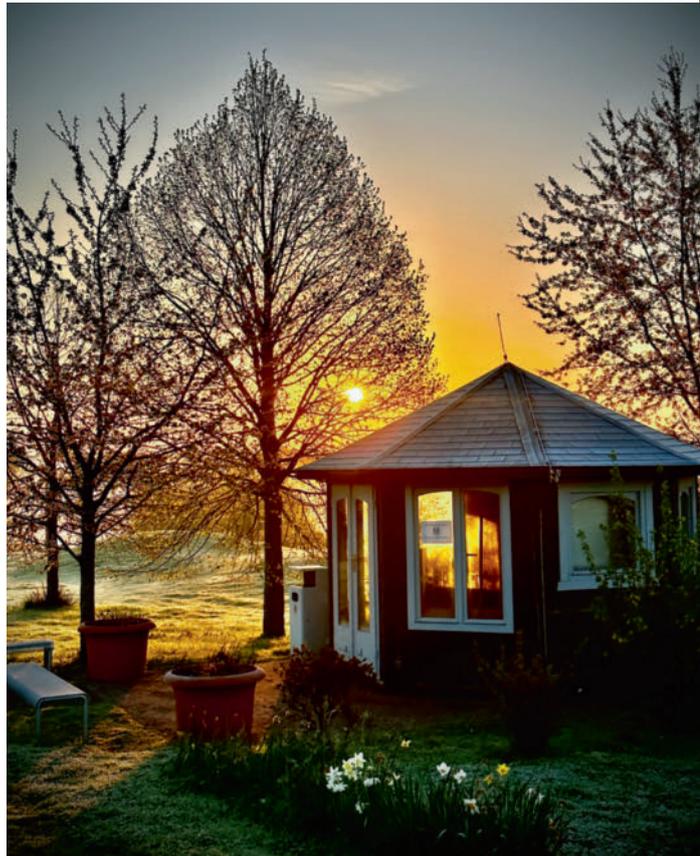


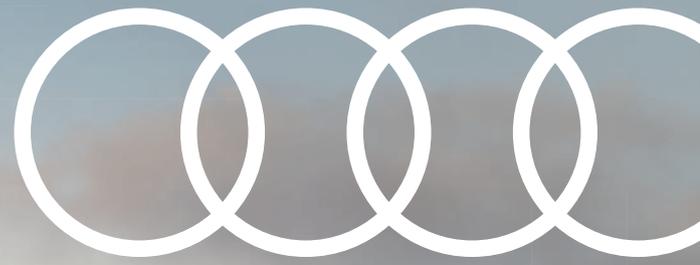
LGV Junior Trophy zu Gast im GC Barbarossa

Auch für die Kleinsten gibt es wieder eine Turnierserie im Landesgolfverband. Fast auf allen Plätzen in Rheinland-Pfalz fand in der Saison ein Turnier statt. „Edgar Sonnenbergs Engagement ist es zu verdanken, dass auch die Kleinsten, selbst ohne Handicap, eine Chance bekommen andere Plätze zu spielen und sich mit anderen Kids zu messen.“ In der Mitte der Saison stiegen auch unsere Kleinen in die Wettkämpfe ein. Sara Pinillos Altmeier, Ihr Bruder Rafael und Kaydyn Wright schafften es sich für das Finale am Bostalsee zu qualifizieren.

Das Heimspiel Im GC Barbarossa hatte 15 Teilnehmer. Es war wunderschön den Kids zuzusehen und von so manchem Schwung könnten sich die Erwachsenen eine Scheibe abschneiden.

IMPRESSIONEN





Ob auf Grün oder Asphalt: Höchstleistung, die überzeugt.

Schon auf dem Weg zur Driving Range glänzen: Mit einem unserer Audi Q-Modelle. Überzeugen Sie sich jetzt von unserer großen Auswahl und einem erstklassigen Service.

Das Audi Zentrum Kaiserslautern freut sich auf Ihren Besuch.

Audi Zentrum Kaiserslautern

AH GmbH Rittersbacher
Pariser Straße 201, 67663 Kaiserslautern
Tel.: +49 631 6245961800, audi.zentrum@rittersbacher.de
www.audi-zentrum-kaiserslautern.audi



TROJANER AN BORD?

Wir wissen, wie CyberSchutz geht.

Wir analysieren und sichern Ihre Risiken rundum ab.

Auf Sie zugeschnitten. Für den Notfall optimiert:

- 24/7 Hilfe durch IT-Spezialisten
- Kosten für die Wiederherstellung Ihrer IT-Systeme
- Betriebsunterbrechung
- Kosten Rechtsberatung und Datenschutzverletzung

